

Sitzungsunterlagen

15. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Kultur- und Werkausschusses

24.07.2024

Kultur- und
Verkausschuss
24.07.2024

Inhaltsverzeichnis

Sitzungsdokumente

Einladung öffentl.	5
--------------------	---

Vorlagendokumente

TOP Ö 1 Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom 18.03.2024	
Vorlage mit Sitzungsdaten Ausschuss 3335/2024	7
Anlage 1_TOP 1_Niederschrift öffentlicher Teil vom 18.03.2024 3335/2024	9
TOP Ö 2 Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom 26.03.2024	
Vorlage mit Sitzungsdaten Ausschuss 3344/2024	19
Anlage 1_TOP 2_Niederschrift öffentlicher Teil vom 26.03.2024 3344/2024	21
TOP Ö 3 Schenkung an die Stadt Fürstenfeldbruck Skulptur "Lilli" Vorlass von Hansjürgen Vogel	
Vorlage mit Sitzungsdaten Ausschuss 3294/2024	27
Anlage 1 Beschlussvorlage Dauerleihgaben Hansjürgen Vogel 3294/2024	31
TOP Ö 4 Veranstaltungsforum Fürstenfeld: Allgemeine Informationen	
Vorlage mit Sitzungsdaten Ausschuss 3339/2024	33
Anlage 2 TOP 4 3339/2024	37
Anlage 3 TOP 4 3339/2024	41
Anlage 4 TOP 4 3339/2024	45
Anlage 5 TOP 4 3339/2024	47
TOP Ö 5 Veranstaltungsforum Fürstenfeld: Rechenschaftsberichte 1. + 2. Quartal 2024	
Vorlage mit Sitzungsdaten Ausschuss 3340/2024	49
Anlage 1_Rechenschaftsbericht 1. Quartal 2024 Veranstaltungsforum 3340/2024	53
TOP Ö 7 Veranstaltungsforum Fürstenfeld: Jahresabschluss 2023	
Vorlage mit Sitzungsdaten Ausschuss 3342/2024	57
Anlage 1 Zahlenwerk Jahresabschluss 2023 3342/2024	61

Kultur- und
Verkausschuss
24.07.2024

Stadt Fürstenfeldbruck Postfach 1645 82245 Fürstenfeldbruck

An die/ das/ den
Mitarbeiter/innen der Stadtverwaltung
Behindertenbeirat/ Seniorenbeirat/
Sportbeirat/ Stadtjugendrat/ Umweltbeirat/
Wirtschaftsbeirat
Stadtwerke Fürstenfeldbruck
Veranstaltungsforum Fürstenfeld
Vertreter der Presse

Hauptstraße 31
82256 Fürstenfeldbruck

Telefon: 08141 / 281-0
Telefax: 08141 / 282-1199

Allg. Öffnungszeiten:
Mo – Fr 08:00-12:00 Uhr
Do 14:00-18:00 Uhr
und nach Vereinbarung

<http://www.fuerstenfeldbruck.de>
Info@fuerstenfeldbruck.de

Fürstenfeldbruck, 10.07.2024

Einladung zur **15. öffentlichen und nichtöffentlichen Sitzung des Kultur- und** **Werkausschusses**

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit lade ich Sie zu der am **Mittwoch, 24.07.2024, 18:00 Uhr**, im Veranstaltungsforum Fürstenfeld, Seminarraum 1 stattfindenden Sitzung **des Kultur- und Werkausschusses** ein.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom 18.03.2024
2. Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom 26.03.2024
3. Schenkung an die Stadt Fürstenfeldbruck Skulptur "Lilli" Vorlass von Hansjürgen Vogel
4. Veranstaltungsforum Fürstenfeld: Allgemeine Informationen
5. Veranstaltungsforum Fürstenfeld: Rechenschaftsberichte 1. + 2. Quartal 2024
6. Veranstaltungsforum Fürstenfeld: Bericht Bayerischer Kommunalen Prüfungsverband für das Wirtschaftsjahr 2021
7. Veranstaltungsforum Fürstenfeld: Jahresabschluss 2023

8. Verschiedenes öffentlich

Nichtöffentlicher Teil:

1. Genehmigung der nichtöffentlichen Niederschrift
2. Eingruppierung stellvertretende Leitung Museum Fürstenfeldbruck
3. Verschiedenes nichtöffentlich

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Birgitta Klemenz
3. Bürgermeisterin

Kultur- und
Werkausschuss
24.07.2024

STADTVERWALTUNG FÜRSTENFELDBRUCK

Beschlussvorlage Nr. 3335/2024

15. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Kultur- und Werkausschusses

Betreff/Sach-antragsnr.		Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom 18.03.2024			
TOP - Nr.			Vorlagenstatus	öffentlich	
AZ:			Erstelldatum	03.07.2024	
Verfasser		Leinweber, Norbert	Zuständiges Amt	VF	
Sachgebiet		Veranstaltungsforum Fürstenfeld	Abzeichnung OB: Abzeichnung 2./ 3. Bgm:		
Beratungsfolge			Zuständigkeit	Datum	Ö-Status
1	Kultur- und Werkausschuss		Entscheidung	24.07.2024	Ö

Anlagen:	1) Niederschrift – öffentlicher Teil – über die 13. öffentliche Sitzung des Kultur- und Werkausschusses.
----------	--

Beschlussvorschlag:

Der Kultur- und Werkausschuss beschließt die Genehmigung der Niederschrift der **öffentlichen Sitzung des Kultur- und Werkausschusses vom 18.03.2024.**

Sachvortrag:

Gemäß Artikel 54 Absatz 2 2. Halbsatz der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) sowie § 38 der Geschäftsordnung für den Stadtrat Fürstenfeldbruck sind die Niederschriften von Sitzungen städtischer Gremien vom jeweiligen Ausschuss bzw. Stadtrat zu genehmigen. Dies erfolgt in offener Abstimmung mit der Mehrheit der Abstimmenden (Artikel 51 Abs. 1 GO).

Kultur- und
Werkausschuss
24.07.2024



Niederschrift

- öffentlicher Teil -
über die 13. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Kultur- und
Werkausschusses
des Stadtrates der Stadt Fürstentfeldbruck

Sitzungsort: im Veranstaltungsforum Fürstentfeld,
Seminarraum 1

18.03.2024

Sitzungstag: Beginn: Uhr 18:05
Ende: Uhr 21:05

Anwesend: Bemerkungen:

Vorsitzende, 3. Bürgermeisterin

Klemenz, Birgitta, Dr.

Schriftführer/in

Buyken, Esther

Ausschussmitglieder

Aldini, Robert, Dr.
Glockzin, Peter
Hannig, Theresa
Jäger, Tina
Jakobs, Georg, Dr.
Kreis, Dieter
Lang, Elisabeth
Quinten, Ulrike
Rubin, Lisa
Sindani, Jeanne-Marie
Stangl, Christian
Weber, Florian
Wollenberg, Klaus, Prof. Dr.

anwesend ab 18:20 Uhr, TOP 2

anwesend bis 20:00 Uhr, Ende TOP 7

Vertreter/in

Stockinger, Georg

Verwaltung

Leinweber, Norbert
OB Götz, Christian
Klehr, Roland

Spiewok, Sabine
Brando, Daniel
Schmid, Stephanie
Rupprecht, Diana
Dr. Kink, Barbara
Reichlmaier, Susanna

Stadträte

Danke, Karl
Weinberg, Irene
Merkel, Gina
Lohde, Andreas

VHS

Winklmeier, Christian

Presse

Zeilinger, Ingrid

Abwesend

Droth, Markus

Grund:

Entschuldigt

Öffentliche Tagesordnung

1. Genehmigung der öffentlichen Niederschrift
2. Veranstaltungsforum Fürstenfeld: Allgemeine Informationen
3. Veranstaltungsforum Fürstenfeld: Rechenschaftsbericht 4. Quartal 2023
4. Veranstaltungsforum Fürstenfeld: Bestellung Prüfer Jahresabschluss 2023
5. Rechtsverordnung nach § 14 LadSchlG zur Regelung der verkaufsoffenen Sonn- und Feiertage in der Stadt Fürstenfeldbruck für das Jahr 2024
6. Namensgebung für neu gestalteten Platz vor der St. Magdalena Kirche
7. Eingehen einer Städtepartnerschaft mit einer Stadt des Staates Israel
8. Gretl-Bauer-Volkshochschule Fürstenfeldbruck: Bericht über aktuelle Entwicklungen
9. Stadtbibliothek: Jahresbericht 2023
10. Stadtbibliothek: Gebührensatzung
11. Jahresbericht Museum
12. Standort Brucker Christkindlmarkt
13. Abschluss Kooperationsvertrag ARGE Kulturnacht
14. Verschiedenes

Änderungswünsche zur Tagesordnung ergeben sich wie folgt:

3. Bürgermeisterin Dr. Birgitta Klemenz eröffnet die öffentliche Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit gemäß Artikel 47 Abs. 2 GO fest.

Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß.

Die **Sitzungsleiterin** verweist auf zwei ausgereichte Tischvorlagen (Dringlichkeitsantrag „Informationen über die kulturelle Strategie des Veranstaltungsforums Fürstenfeld“, Antwortschreiben der Stadt Fürstenfeldbruck an **StRn Hannig** zur „Akteneinsicht in Geschäftsunterlagen des Veranstaltungsforums“) und lässt über den ausgereichten Dringlichkeitsantrag abstimmen.

1) Soll der Dringlichkeitsantrag auf die Tagesordnung gesetzt werden?

Ja-Stimmen: 9

Nein-Stimmen: 5

2) Soll der Dringlichkeitsantrag nichtöffentlich behandelt werden?

Ja-Stimmen: 14

Nein-Stimmen: 0

TOP 1	Genehmigung der öffentlichen Niederschrift
--------------	---

Sachvortrag:

Der Sachvortrag Nr. 3250/2024 vom 01.03.2024 dient dem Gremium als Diskussionsgrundlage.

StR Stangl bittet um Korrektur der Niederschrift auf Seite 9, Stelle: „StR Hallbauer (...) kritisiert die *vermeintlich* zu geringe Auslastung der Seminarräumlichkeiten im Veranstaltungsforum“. Er bittet darum, dass Wort *vermeintlich* durch *mutmaßlich* zu ersetzen.

Beschluss:

Der Kultur- und Werkausschuss beschließt die Genehmigung der Niederschrift - mitsamt der erbetenen Wortänderung - der **öffentlichen Sitzung des Kultur- und Werkausschuss vom 15.11.2024.**

Ja-Stimmen: 14

Nein-Stimmen: 0

(Abstimmung ohne StRin Sindani)

TOP 2	Veranstaltungsforum Fürstenfeld: Allgemeine Informationen
--------------	--

Sachvortrag:

Der Sachvortrag Nr. 3237/2024 vom 23.02.2024 dient dem Gremium als Diskussionsgrundlage.

Im Namen der Ausschussmitglieder bedankt sich **3. Bürgermeisterin Dr. Klemenz** für die im Vorfeld der Sitzung stattgefundene interessante Führung durch die technischen Betriebsräumlichkeiten des Veranstaltungsforums. Überdies spricht sie sich anerkennend in Bezug auf die gute Arbeit, das große Engagement sowie die ausgeprägte Identifikation zum Fürstenfeld-Areal aller technischen Mitarbeiter des Eigenbetriebs aus.

Herr Leinweber verweist darauf, dass die Gebäulichkeiten und technischen Einrichtungen des Eigenbetriebs mit zunehmendem Alter betreuungsintensiver werden. Für reibungslose betriebliche Nutzungen ist eine jederzeit zuverlässige technische Infrastruktur unabdingbar. Da in Zukunft mit mehr Handlungsbedarf auf diesem Gebiet zu rechnen ist, ist ein enger Schulterschluss zwischen den Technikern des Veranstaltungsforums und den zuständigen Ansprechpartnern auf Seiten der Stadtverwaltung - einschließlich klarer finanzieller Zuständigkeiten - erforderlich. Weiter berichtet der Werkleiter über die Sachstände zu den Themen „PV-Anlage in Fürstenfeld“ und „LED-Umrüstungen im Fürstenfeld-Areal“ und informiert über zwei kommende Kulturhöhepunkte (Fürstenfelder Klaviersommer, Tanzfestival: DanceFirst) sowie weitere Veranstaltungen.

Auf Nachfrage stellt die **Sitzungsleiterin** klar, dass das Thema „PV-Anlage in Fürstenfeld“ nicht auf Eis gelegt werde, sondern dass die zuständigen Mitarbeiter der Stadtverwaltung im Austausch mit der Denkmalpflege Möglichkeiten für entsprechende Realisierungen – auch unter dem Aspekt von Fördermitteln – ausloten sollen.

Finanzreferent **Prof. Dr. Wollenberg** und **2. Bgm Stangl** weisen darauf hin, dass angestrebte Investitionen und/oder größere Reparaturmaßnahmen des Eigenbetriebs bis einschließlich 2025 kurzfristig an die Kämmerei gemeldet werden müssen.

Kenntnisnahme:

Der Kultur- und Werkausschuss nimmt die Informationen zur Kenntnis.

TOP 3	Veranstaltungsforum Fürstenfeld: Rechenschaftsbericht 4. Quartal 2023
--------------	--

Sachvortrag:

Der Sachvortrag Nr. 3238/2024 vom 23.02.2024 dient dem Gremium als Diskussionsgrundlage.

Herr Leinweber verweist darauf, dass der Eigenbetrieb auch in seinem 23. Betriebsjahr innerhalb des geplanten Budgetansatz gewirtschaftet hat und listet kurz die wichtigsten Zahlen des Rechenschaftsberichtes auf. Insgesamt gehe man, so der Werkleiter, aktuell davon aus, dass es zum Jahresabschluss 2023 gut 20 bis 25 T€ an nicht verbrauchten Finanzmittel geben werden.

Kenntnisnahme:

Der Kultur- und Werkausschuss nimmt die Informationen zur Kenntnis.

TOP 4	Veranstaltungsforum Fürstenfeld: Bestellung Prüfer Jahresabschluss 2023
--------------	--

Sachvortrag:

Der Sachvortrag Nr. 3239/2024 vom 23.02.2024 dient dem Gremium als Diskussionsgrundlage.

Herr Leinweber erläutert kurz die im Sachvortrag beschriebene Thematik und bittet um Zustimmung zum vorgeschlagenen Beschluss. Auf Nachfrage von **StRn Jäger** weist der Werkleiter darauf hin, dass neben finanziellen Aspekten auch die Entbindung umfangreicher Nachprüfungen durch die Rechnungsstelle der Stadt für den Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband (BKPV) als Prüfinstitution spricht.

StR Prof. Dr. Wollenberg macht darauf aufmerksam, dass der BKPV im Bedarfsfall auch als Ansprechpartner für Stadträtinnen und Stadträte zur Verfügung stehen kann.

Beschluss:

Der Kultur- und Werkausschuss empfiehlt dem Stadtrat, den Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband (BKPV) mit der Prüfung des Jahresabschlusses 2023 für das Veranstaltungsforum Fürstenfeld gemäß Art. 107 GO zu beauftragen.

Ja-Stimmen: 15

Nein-Stimmen: 0

TOP 5	Rechtsverordnung nach § 14 LadSchlG zur Regelung der verkaufsoffenen Sonn- und Feiertage in der Stadt Fürstenfeldbruck für das Jahr 2024
--------------	---

Sachvortrag:

Der Sachvortrag Nr. 3245/2024 vom 29.02.2024 dient dem Gremium als Diskussionsgrundlage.

Herr Trommer präsentiert dem Gremium das in Zusammenarbeit mit dem Stadtmarketing Forum, dem Gewerbeverband und dem Mobilitätsmanagement der Stadt erstellte Konzept des neuen Stadtmarketing-Events „Nachtschwärmer“ (ehemals Modenschau/Autoschau) am 8. und 9. Juni 2024 in der Brucker Innenstadt.

Geänderter Beschluss:

Der Kultur und Werkausschuss nimmt den Sachvortrag und die Präsentation zur Kenntnis und empfiehlt dem Stadtrat

1. die verkaufsoffenen Sonntage für das Jahr 2024 auf den 28. April, 9. Juni, 21. Juli und 27. Oktober festzusetzen und

2. die Rechtsverordnung zur Regelung der verkaufsoffenen Sonn- und Feiertage in der Stadt Fürstenfeldbruck für das Jahr 2024 entsprechend der Anlage 1 zu beschließen.

Ja-Stimmen: 15

Nein-Stimmen: 0

TOP 6	Namensgebung für neu gestalteten Platz vor der St. Magdalena Kirche
--------------	--

Sachvortrag:

Der Sachvortrag Nr. 3236/2024 vom 22.02.2024 dient dem Gremium als Diskussionsgrundlage.

3. Bürgermeisterin Frau Dr. Klemenz verweist darauf, dass die Pfarrei einen Antrag zur Benennung des neu gestalteten Platzes neben der Kirche St. Magdalena gestellt hat.

Beschluss:

Der Kultur- und Werkausschuss empfiehlt dem Stadtrat, den Platz zwischen Kirche St. Magdalena und Pfarrheim (Fl. Nr. 359, Gemarkung Fürstenfeldbruck) in **Marienplatz** zu benennen.

Ja-Stimmen: 15

Nein-Stimmen: 0

TOP 7	Eingehen einer Städtepartnerschaft mit einer Stadt des Staates Israel
--------------	--

Sachvortrag:

Der Sachvortrag Nr. 3195/2023 vom 21.12.2023 dient dem Gremium als Diskussionsgrundlage.

Auf Bitte der **Sitzungsleitung** begründen die Antragssteller **StRN Merkl und StR Lohde** ihr gemeinsames Anliegen. Im Anschluss hieran ergibt sich eine angeregte Diskussion, bei der **StRn Jäger** für die SPD-Fraktion folgenden Änderungsantrag einbringt:

1. Die Stadtverwaltung wird beauftragt ergebnisoffen zu prüfen, wie die Ziele eines jugend-, bildungs- und kulturpolitischen Austausches mit Israel lebendig geführt werden können.
2. Neben der möglichen Etablierung einer neuen Partnerstadt sollen insbesondere auch Kooperationen mit Institutionen, die bereits heute einen etablierten Austausch haben wie u.a. der Bayerische Jugendring, angefragt und bestehende Kontakte zum israelischen Konsulat für konkrete Umsetzungen genutzt werden.

3. Im Hinblick auf die Historie der Stadt Fürstenfeldbruck wird explizit das Thema Völkerverständigung als wichtiger Faktor für die weitere Ausgestaltung des Austausches aufgenommen.
4. Zur Umsetzung des ambitionierten Programms wird ein regelmäßiger Arbeitskreis eingerichtet. Neben den Referentinnen und Referenten für Partnerstädte, Kultur und Schulen soll dort jeweils eine Vertreterin oder ein Vertreter aus den Fraktionen Mitglied sein.

Hierüber wurde wie folgt abgestimmt:

Ja-Stimmen: 6

Nein-Stimmen: 9

Im Anschluss daran lässt **3. Bürgermeisterin Dr. Klemenz** über den ausgereichten Beschluss abstimmen.

Beschlussvorschlag (Antragsteller):

Der Kultur- und Werkausschuss empfiehlt dem Stadtrat, die gebotenen Verfahrensschritte einzuleiten, um mit einer Stadt des Staates Israel eine Städtepartnerschaft einzugehen. Um dieser Partnerschaft Tiefe zu verleihen und unsere Entschlossenheit zu unterstreichen, beantragen wir flankierend zwei weitere konkrete Maßnahmen:

1. Gesellschafts- und Bildungspolitischer Austausch:
Implementierung von akademisch fundierten Bildungsprojekten und Begegnungsprogrammen sowie interkulturelle Workshops in Zusammenarbeit mit städtischen Bildungseinrichtungen und Schulen. Ziel ist es, das Bewusstsein für die historische Bedeutung des Judentums zu schärfen und die Gefahren des Antisemitismus für die Zivilgesellschaft zu verdeutlichen.

2. Kunst- und Kulturpolitischer Austausch:
Perspektivische Förderung eines intensiven kulturellen Dialogs durch den Austausch von Kunstausstellungen und kulturellen Veranstaltungen wie Konzerten, Theaterstücken oder Lesungen. Ziel ist es, die Vielfalt und den Reichtum beider Kulturen hervorzuheben und das gegenseitige Verständnis durch interkulturelle Projektarbeit zu fördern.

Ja-Stimmen: 10

Nein-Stimmen: 5

TOP 8	Gretl-Bauer-Volkshochschule Fürstenfeldbruck: Bericht über aktuelle Entwicklungen
--------------	--

Herr Winklmeier berichtet über das Geschehen in der Volkshochschule. Hierbei informiert der VHS-Leiter u.a. über die momentane positive wirtschaftliche Situation der Volkshochschule, die aktuelle Personalsituation sowie strategische Themenfelder.

Kenntnisnahme:

Der Kultur- und Werkausschuss nimmt die Informationen zur Kenntnis.

TOP 9	Stadtbibliothek: Jahresbericht 2023
-------	-------------------------------------

Sachvortrag:

Der Sachvortrag Nr. 3240/2024 vom 23.02.2024 dient dem Gremium als Diskussionsgrundlage.

Anhand des ausgereichten Sachvortrages informiert **Frau Rupprecht** die Ausschussmitglieder über die Situation, das Veranstaltungsgeschehen sowie Projekte der Stadtbibliothek im vergangenen Jahr.

StRn Jäger erkundigt sich nach der Möglichkeit für mehr Öffnungszeiten der Bibliothek an Wochenenden. **Frau Rupprecht** begrüßt grundsätzlich eine Ausweitung der Öffnungszeiten am Samstag, verweist aber darauf, dass die personelle Situation dies gegenwärtig leider nicht zulässt.

StR Prof. Dr. Wollenberg bittet darum, in künftigen Berichten auch alle Kooperationen mit hiesigen Institutionen (z.B. ampersite, Turmgeflüster) darzustellen. Kritisch äußert sich der Finanzreferent gegenüber der Nutzung der Bibliothek als Lernort für Studierende, insbesondere da diese in aller Regel keinen Leseausweis haben und somit auch keine Gebühren zahlen. Dieser Kritik widerspricht die als Gast im Ausschuss anwesende **Bibliotheksreferentin Frau Weinberg**.

Beschluss:

Der Kultur- und Werkausschuss nimmt die Informationen zur Kenntnis.

TOP 10	Stadtbibliothek: Gebührensatzung
--------	----------------------------------

Sachvortrag:

Der Sachvortrag Nr. 3241/2024 vom 23.02.2024 dient dem Gremium als Diskussionsgrundlage.

Im Rahmen der Aussprache zu diesem TOP spricht sich das Gremium übereinstimmend für folgende zwei Änderungen aus:

- 1) Geflüchtete sollen grundsätzlich, sprich zeitlich unbefristet, gebührenfrei gestellt werden.
- 2) Die reguläre Jahresgebühr für Erwachsene soll auf € 22,00 (statt € 21,00 wie im Sachvortrag vorgeschlagen) steigen.

Außerdem wurden noch die „Teilermäßigte Jahresgebühr für Mitarbeiter*innen der Stadtverwaltung“ und die „Ermäßigte Jahresgebühr für Rentenempfänger*innen“ vorbereitet und vorabgestimmt. Beide Punkte werden dem Stadtratsgremium aber explizit zur Diskussion gestellt.

Geänderter Beschluss:

Der Kultur- und Werkausschuss empfiehlt dem Stadtrat die Bibliotheksgebührensatzung wie im Sachvortrag formuliert, mit den beiden o.g. Änderungen, umzusetzen.

Ja-Stimmen: 14
Nein-Stimmen: 0

Teilermäßigte Jahresgebühr für Mitarbeiter*innen der Stadtverwaltung Fürstenfeldbruck in Höhe von 17 €.

Ja-Stimmen: 9
Nein-Stimmen: 5

Ermäßigte Jahresgebühr für Rentenempfänger*innen: Aktuell zahlen ca. 600 Bibliothekskund*innen im Rentenalter die volle Jahresgebühr.

Ja-Stimmen: 13
Nein-Stimmen: 1

(Abstimmungen ohne Herrn Florian Weber)

Angeichts der stark fortgeschrittenen Zeit (20.55 Uhr) spricht sich das Gremium mehrheitlich dafür aus, in der laufenden Sitzung nur noch den folgenden TOP 11 zu behandeln und die anderen Punkte auf einen neuen Sitzungstermin zu verschieben.

TOP 11	Jahresbericht Museum
---------------	-----------------------------

Sachvortrag:

Der Sachvortrag Nr. 3234/2024 vom 18.03.2024 dient dem Gremium als Diskussionsgrundlage.

Frau Dr. Kink berichtet über das vergangene und künftige Ausstellungsgeschehen des Stadtmuseums. Dabei zeigt sie sich mit dem Publikumsinteresse äußerst zufrieden und informiert darüber, dass das städtische Depot mittlerweile geordnet und umgeräumt wurde.

Auf Anregung von **StR Prof. Dr. Wollenberg** regt Sitzungsleiterin **Frau Dr. Klemenz** an, im kommenden KWA über die Personalplanung des Stadtmuseums zu beraten. In diesem Kontext weist der Finanzreferent darauf hin, dass bezüglich der Entgeltgruppe für einen möglichen neuen Museums-Mitarbeiter bzw. eine neue Mitarbeiterin bereits entsprechende Vorgaben bestehen.

Kenntnisnahme:

Der Kultur- und Werkausschuss nimmt den Sachvortrag zur Kenntnis.

Frau 3. Bürgermeisterin Dr. Birgitta Klemenz beendet den öffentlichen Teil der Sitzung.

Dr. Birgitta Klemenz
3. Bürgermeisterin

Esther Buyken
Schriftführerin

STADTVERWALTUNG FÜRSTENFELDBRUCK

Beschlussvorlage Nr. 3344/2024

15. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Kultur- und Werkausschusses

Betreff/Sach-antragsnr.		Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom 26.03.2024			
TOP - Nr.			Vorlagenstatus	öffentlich	
AZ:			Erstelldatum	09.07.2024	
Verfasser		Leinweber, Norbert	Zuständiges Amt	VF	
Sachgebiet		Veranstaltungsforum Fürstenfeld	Abzeichnung OB: Abzeichnung 2./ 3. Bgm:		
Beratungsfolge			Zuständigkeit	Datum	Ö-Status
1	Kultur- und Werkausschuss		Entscheidung	24.07.2024	Ö

Anlagen:	1) Niederschrift – öffentlicher Teil – über die 14. öffentliche Sitzung des Kultur- und Werkausschusses vom 26.03.2024
----------	--

Beschlussvorschlag:

Der Kultur- und Werkausschuss beschließt die Genehmigung der Niederschrift der
öffentlichen Sitzung des Kultur- und Werkausschusses vom 26.03.2024

Sachvortrag:

Gemäß Artikel 54 Absatz 2 2. Halbsatz der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) sowie § 38 der Geschäftsordnung für den Stadtrat Fürstenfeldbruck sind die Niederschriften von Sitzungen städtischer Gremien vom jeweiligen Ausschuss bzw. Stadtrat zu genehmigen. Dies erfolgt in offener Abstimmung mit der Mehrheit der Abstimmenden (Artikel 51 Abs. 1 GO).

Kultur- und
Werkausschuss
24.07.2024



Niederschrift

- öffentlicher Teil -
über die 14. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Kultur- und
Werkausschusses
des Stadtrates der Stadt Fürstentfeldbruck

Sitzungsort: im Veranstaltungsforum Fürstentfeld, Seminarraum 1

26.03.2024

Sitzungstag: Beginn: 18:01 Uhr
Ende: 19:00 Uhr

Anwesend: Bemerkungen:

Vorsitzende, 3. Bürgermeisterin

Klemenz, Birgitta, Dr.

Schriftführer/in

Landmann, Michaela

Ausschussmitglieder

Droth, Markus
Glockzin, Peter
Hannig, Theresa
Jakobs, Georg, Dr.
Kreis, Dieter
Lang, Elisabeth
Quinten, Ulrike
Sindani, Jeanne-Marie
Stangl, Christian
Weber, Florian
Wollenberg, Klaus, Prof. Dr.

ab 18:15 Uhr

Vertreter/in

Danke, Karl
Pöttsch, Mirko

Verwaltung

Brando, Daniel
Klehr, Roland
Leinweber, Norbert
Rupprecht, Diana

Abwesend:

Grund:

Ausschussmitglieder

Aldini, Robert, Dr.

Jäger, Tina

Rubin, Lisa

Entschuldigt

Entschuldigt

Kultur- und
Werkausschuss
24.07.2024

Öffentliche Tagesordnung

1. Abschluss Kooperationsvertrag ARGE Kulturnacht
2. Standort Brucker Christkindlmarkt
3. Verschiedenes

Kultur- und
Werkausschuss
24.07.2024

Änderungswünsche zur Tagesordnung ergeben sich nicht.

3. Bürgermeisterin Dr. Birgitta Klemenz eröffnet die öffentliche Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit gemäß Artikel 47 Abs. 2 GO fest.

Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß.

TOP 1	Abschluss Kooperationsvertrag ARGE Kulturnacht
-------	---

Sachvortrag:

Der Sachvortrag Nr. 3205/2024 vom 15.01.2024 dient dem Gremium als Diskussionsgrundlage.

Auf Bitte der **Sitzungsleiterin** schildert **Amtsleiter Klehr** kurz die Beweggründe und Erfordernisse, die zur Erstellung der vorliegenden Kooperationsvereinbarung geführt haben. Ziel war es eine Grundlage für geordnete Handlungsabläufe zu schaffen, ohne das operative Geschäft zu dominieren. Das Landratsamt Fürstenfeldbruck hat diesbezüglich noch auf zwei Punkte hingewiesen: Zum einen darauf, dass nur die Stadt und der Landkreis (als juristische Personen des öffentlichen Rechts) eine solche Vereinbarung abschließen können und die anderen Institutionen hierbei lediglich Beteiligte sein können. Zum anderen muss eine Änderung unter § 6, Pkt.2 erfolgen. Der Passus „Im Rahmen der Arbeitsgruppe erfolgt eine gemeinsame Entscheidung über die Auswahl und Beauftragung der jeweiligen Dienstleistungen“, kann aufgrund bestehender Ausschreibungsvorgaben „so nicht gelebt werden“. Die Anlage wird für die Stadtratssitzung in beiden Punkten entsprechend aktualisiert. Überdies werden hier auch zwei redaktionelle Änderungen eingearbeitet.

2. Bgm. Stangl spricht sich dafür aus, dass beide Gründungsmitglieder (Stadt und Landkreis) grundsätzlich die gleiche finanzielle Unterstützung für die Kulturnacht leisten sollen.

Geänderter Beschluss:

Der Kultur- und Werkausschuss empfiehlt dem Stadtrat den grundsätzlichen Abschluss einer Kooperationsvereinbarung über die Bildung der kommunalen Arbeitsgemeinschaft (ARGE) „Brucker Kulturnacht“ entsprechend der beigefügten Anlage und der noch einzuarbeitenden Änderungen.

Ja-Stimmen: 14

Nein-Stimmen: 0

TOP 2	Standort Brucker Christkindlmarkt
--------------	--

Sachvortrag:

Der Sachvortrag Nr. 3210/2024 vom 17.01.2024 dient dem Gremium als Diskussionsgrundlage.

Herr Brando weist darauf hin, dass er als zuständiger Marktverantwortlicher grundsätzlich mit beiden möglichen Standorten „gut leben kann“. Auf Nachfrage teilt er mit, dass ihn in Bezug auf den Markt auf dem Volksfestplatz viel positives Feedback erreicht hat.

Marktreferent Droth plädiert für den Volksfestplatz, da hier mehr Entwicklungspotential besteht. Der erhoffte Koppelungseffekt zwischen Markt und Einkauf im benachbarten Einzelhandel hat durch das Internet an Bedeutung verloren, so dass man den Markt auch etwas aus dem Stadtkern heraus verlegen kann.

StR Danke, StR Pötsch, StR Kreis und StR Glockzin schließen sich im Wesentlichen der Auffassung von StR Droth an.

StR Dr. Jakobs berichtet, dass ihn eher negative Rückmeldungen zum Standort Volksfestplatz erreicht haben. Aus seiner Sicht herrschte dort kein gemütliches, stimmungsvolles Ambiente. Insofern spricht er sich für die Rückkehr auf den Viehmarktplatz aus, der ja zudem auch gerade explizit für solche Veranstaltungen umgebaut wird.

StRn Lang führt aus, dass es schön sein könnte, mehrere in Bruck verteilte Aktionsflächen mit unterschiedlichen Angeboten zu haben, um durch das Stadtgebiet von Station zu Station flanieren zu können.

StRn Hannig hinterfragt kritisch das beträchtliche Defizit, dass sich alljährlich aus der Organisation des Christkindlmarktes ergibt. In Bezug auf den Standort spricht sie sich für den Viehmarktplatz aus.

Beschluss:

Der Kultur- und Werkausschuss beschließt:

- Alternative 1: Der Brucker Christkindlmarkt wird zukünftig wieder auf dem südlichen Viehmarktplatz stattfinden.

Ja-Stimmen: 6

Nein-Stimmen: 8

oder

- Alternative 2: Der Brucker Christkindlmarkt findet zukünftig auf dem Volksfestplatz statt.

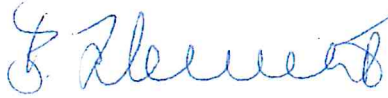
Ja-Stimmen: 8

Nein-Stimmen: 6

TOP 3	Verschiedenes
-------	---------------

Keine Wortmeldungen.

Frau **3. Bürgermeisterin Dr. Birgitta Klemenz** beendet den öffentlichen Teil der Sitzung.



Dr. Birgitta Klemenz
3. Bürgermeisterin



Michaela Landmann
Schriftführerin

Kultur- und
Werkausschuss
24.07.2024

STADTVERWALTUNG FÜRSTENFELDBRUCK

Beschlussvorlage Nr. 3294/2024

15. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Kultur- und Werkausschusses

Betreff/Sach-antragsnr.		Schenkung an die Stadt Fürstenfeldbruck Skulpturen aus dem Vorlass von Hansjürgen Vogel			
TOP - Nr.			Vorlagenstatus	öffentlich	
AZ:		1-0473	Erstelldatum	21.05.2024	
Verfasser		Klehr, Roland	Zuständiges Amt	Amt 1 Amt 2	
Sachgebiet		10 Allgemeine Verwaltung	Abzeichnung OB: Abzeichnung 2./ 3. Bgm:		
Beratungsfolge			Zuständigkeit	Datum	Ö-Status
1	Kultur- und Werkausschuss		Vorberatung/ Entscheidung	24.07.2024	Ö

Anlagen:	1. Angebotene Schenkung/ Dauerleihgaben Hansjürgen Vogel
----------	--

Beschlussvorschlag:

1. Der Kultur- und Werkausschuss beschließt, die angebotenen Skulpturen als Dauerleihgabe/Schenkung von Hansjürgen Vogel anzunehmen.

2. Als Aufstellungsort soll zunächst als Zwischenlösung das Areal hinter der Aumühle oder ein Standort direkt im Gerblkeller-Park („Skulpturenpark“) dienen.

Referent/in	Jäger / SPD		Ja/Nein/Kenntnis	Kenntnis
Referent/in	Klemenz, Dr. / C		Ja/Nein/Kenntnis	Kenntnis
Referent/in			Ja/Nein/Kenntnis	
Referent/in			Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis	
Klimarelevanz				
Umweltauswirkungen				
Finanzielle Auswirkungen			Ja	
Haushaltsmittel stehen zur Verfügung			Nein	€
Aufwand/Ertrag lt. Beschlussvorschlag				€
Aufwand/Ertrag der Gesamtmaßnahme				€
Folgekosten				€

Sachvortrag:

In einer Mail an den Oberbürgermeister erkundigte sich Frau Hedwig Hanf („business meets arts“), ob die Stadt Fürstentfeldbruck an Skulpturen des Künstlers Hansjürgen Vogel interessiert wäre.

Herr Vogel ist mittlerweile aus gesundheitlichen Gründen in einem Alten- und Pflegeheim untergebracht.

Frau Hanf hat viele Jahre mit Herrn Vogel zusammengearbeitet. Der bevollmächtigte Sohn des Künstlers hat Frau Hanf um Unterstützung bei der Verteilung und Vergabe von Kunstwerken seines Vaters gebeten, die inzwischen eilig geworden ist. Es geht beispielsweise um die Skulptur LILLI und um 2 weitere Stelen, die Herr Vogel der Stadt als Schenkung z.B. für den Gerblkeller-Park überlassen würde. Willkommen wäre auch eine kleine monetäre Beteiligung seitens der Stadt, die dann für die weiteren Pflegekosten von Hansjürgen Vogel im Heim verwendet werden würden.

Seinerzeit war die Skulptur „LILLI“ im Zuge der Kunstaktion „Stadtkunstland“ bereits im Gerblkeller-Park platziert und korrespondierte sehr gut mit der Skulptur von Thomas Lenhart, die seinerzeit von der Stadt angekauft worden ist. Dazu passen würden nach Einschätzung von Frau Hanf auch die 2 weiteren Stelen von Hansjürgen Vogel.

Sollte der Ausschuss zu dem Ergebnis kommen, die 3 Skulpturen anzunehmen, sind als Folgekosten in jedem Fall die Fundamenterstellung sowie etwaige Pflegekosten (in geringem Umfang) zu berücksichtigen.

Kultur- und
Verkausschuss
24.07.2024

Angebotene Skulpturen Schenkung/ Dauerleihgaben Hansjürgen Vogel



„LILLI“



2 Stelen

Kultur- und
Verkausschuss
24.07.2024

STADTVERWALTUNG FÜRSTENFELDBRUCK

Beschlussvorlage Nr. 3339/2024

15. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Kultur- und Werkausschusses

Betreff/Sach-antragsnr.		Veranstaltungsforum Fürstenfeld: Allgemeine Informationen			
TOP - Nr.			Vorlagenstatus	öffentlich	
AZ:			Erstelldatum	08.07.2024	
Verfasser		Leinweber, Norbert	Zuständiges Amt	VF	
Sachgebiet		Veranstaltungsforum Fürstenfeld	Abzeichnung OB: Abzeichnung 2./ 3. Bgm:		
Beratungsfolge			Zuständigkeit	Datum	Ö-Status
1	Kultur- und Werkausschuss		Kenntnisnahme	24.07.2024	Ö

Anlagen:	1) journal fürstenfeld (Tischvorlage) 2) FFB Tagblatt 06.04.24: Buntes Treffen der Fantasy-Fans 3) FFB Tagblatt 22.04.24: Das richtige Objektiv für passende Foto 4) FFB Tagblatt 22.05.24: Gut 37.000 Besucher bei den Gartentagen 5) Süddeutsche Zeitung 06.06.24: Europa tanzt 6) Programmheft Kinosommer 2024 (Tischvorlage)
----------	---

Beschlussvorschlag:

Der Kultur- und Werkausschuss nimmt die Informationen zur Kenntnis.

Referent/in	Klemenz, Dr. / C		Ja/Nein/Kenntnis	Ja
Referent/in	Jäger / SPD		Ja/Nein/Kenntnis	Ja
Referent/in			Ja/Nein/Kenntnis	
Referent/in			Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis	
Klimarelevanz				
Umweltauswirkungen				
Finanzielle Auswirkungen				
Haushaltsmittel stehen zur Verfügung				€
Aufwand/Ertrag lt. Beschlussvorschlag				€
Aufwand/Ertrag der Gesamtmaßnahme				€
Folgekosten				€

Sachvortrag:

LED-Umrüstungen Fürstenfeld-Areal: Um bei den anstehenden Erneuerungen der Straßen- und Wegebeleuchtung im gesamten Fürstenfeld-Areal schnell voranzukommen sowie um klare Zuständigkeiten zwischen Stadt und Veranstaltungsforum zu schaffen, wurde seitens Kämmerei und Eigenbetrieb folgende Vereinbarung getroffen: Das Veranstaltungsforum zeichnet eigenständig (Vergabe, Umsetzung, Budget) für den Austausch der Mastleuchten-Köpfe auf dem Fürstenfeld-Parkplatz verantwortlich. Im Gegenzug hierzu übernimmt die Stadt beim anstehenden „Austausch Poller-Leuchten Fürstenfeld-Gesamtareal“ die Verantwortung und wird dabei auch die zugeordneten Flächen des Eigenbetriebs mit neuen Leuchten ausstatten lassen. Aktueller Sachstand hierzu: Das Leistungsverzeichnis für die Ausschreibung „Umrüstung Beleuchtung Parkplatz“ wurde fertiggestellt und an vier ausgewählte Firmen per E-Mail versendet. Nach einer Frist bis zum 19. Juli 2024 hoffen wir vernünftige Angebote zu erhalten. Ende Juli sollte dann die Vergabeempfehlung des Fachplaners vorliegen und eine entsprechende Beauftragung erfolgen. Sofern alles in geordneten Bahnen verläuft, könnte die Umrüstung Parkplatz somit im September realisiert werden.

Märkte und Messen: Erfreulicherweise erreichten die Internationalen Naturfototage, die Internationale Erlebniswelt Fliegenfischen, die Manga-Convention „AniMuc“ und auch die Fürstenfelder Gartentage 2024 wieder den gewohnt hohen Besucherzuspruch. Publikumsmessen in Fürstenfeld tragen positiv zum Gesamtimage des Veranstaltungsforums bei und werden auch gezielt zur Bewerbung von Kulturveranstaltungen genutzt. Im zweiten Halbjahr stehen im Veranstaltungsforum folgende Messe- und Markt-Veranstaltungen bevor: 10. + 11.08.24: Töpfer- und Kunsthandwerkermarkt (Eigenveranstaltung), 30.08. bis 01.09.24: Mittelaltermarkt mit Ritterturnier, 09. bis 11.10.24; KeKuKa (Ketten, Kunst und Kaviar), 20.10.24: Fürstenfelder Kirta (Eigenveranstaltung), 22.11. + 23.11.24; Vinessio, 29.11 bis 01.12.24 + 06.12. bis 08.12.24: Advent in Fürstenfeld (Eigenveranstaltung).

EM 2024 Public Viewing: Das Veranstaltungsforum hat sämtliche Spiele der deutschen Fußballmannschaft übertragen. Aufgrund großer Nachfrage wurden die Live-Übertragungen im Stadtsaal oder alternativ in mehreren kleineren Sälen (Säulensaal, Kleiner Saal, Tenne, S1) zeitgleich parallel gezeigt. Als kleines „Schmankerl“ wurde während der EM auf der Waaghäuswiese „Bayerns schönster Fußballplatz“ aufgebaut. Mehr als 2.500 Fans besuchten die fünf Spiele der deutschen Elf. Der Eintritt zum Public Viewing war frei – allerdings wurden Spenden zugunsten der Aktion "Bürger in Not" gesammelt. Insgesamt kam hierbei ein Betrag in Höhe von € 1.869,40 zusammen mit dem unverschuldet in Not geratenen Brucker Bürger*innen geholfen werden kann.

DanceFirst 2024: Mit herausragenden internationalen Tanzaufführungen hat sich das DanceFirst-Festival zu einem Kulturereignis entwickelt, das auch überregional Beachtung findet. So berichtete z.B. das BR-Fernsehen über den Festivalauftakt. Die universelle, sinnliche Körpersprache des Tanzes begeistert ein breites Publikum; bei der aktuellen Festivalausgabe (04. Juni bis 16. Juli 2024) fanden sämtliche Aufführungen im vollbesetzten (bzw. ausverkauften) Stadtsaal statt. Damit bleibt dancefirst das zweitgrößte Event für zeitgenössischen Tanz im Freistaat. Ein wichtiges Anliegen des Festivals besteht darin, dem tänzerischen Nachwuchs ein professionelles Auftrittsförderung zu verschaffen. Neben dem Auftritt der semiprofessionellen Tänzer*innen des Bayerisches Junior Balletts München wurde daher auch wieder der beliebte „Made in FFB“-Tanzabend organisiert. Hierbei

präsentierten vier Tanzschulen aus dem Landkreis Fürstentfeldbruck ihr Können einem begeisterten Publikum im ausverkauften Stadtsaal.

Mitmachaktion für Demokratie: Bei der „Nie wieder“-Kundgebung sendeten im Februar 2024 gut 2.000 Menschen ein leuchtendes Zeichen für demokratische Werte, Menschenrechte und Vielfalt aus Fürstentfeldbruck in die Welt. Angespornt durch diese viel beachtete Aktion gründete sich unter Federführung der Bürgerstiftung FFB, Mitte April ein breitgefächertes "Bündnis für Demokratie im Landkreis Fürstentfeld". Dieses neue Bündnis rief am 7. Juni 2024 zur Mitmach-Aktion „Ein Herz für Demokratie“: auf. Hierbei verteilten sich – trotz zwischenzeitlicher Unwetterwarnung - rund 350 Bürgerinnen und Bürger in Form eines großen Herz-Symbols auf der Amperwiese. Das gemeinsam gebildete Herz wurde per Drohne fotografiert und später digital um den Text "Demokratie - Ja, bitte!", den Slogan des Bündnisses, ergänzt. Durch diese Collage wurde das gemeinsame Anliegen aller Teilnehmer*innen zur Stärkung der Demokratie dokumentiert und mit der Öffentlichkeit geteilt.

Fürstentfelder Kulturreihen / Abonnements: Das Programm der neuen Spielzeiten der sechs gefragten Kulturreihen des Veranstaltungsforums ist nahezu komplett. Erstklassigen Kulturgenuss bieten die insgesamt 32 Veranstaltungen in den Sparten Jazz, Blues, Klassik, Alte Musik, Literatur und Theater. Der Verkauf startete Mitte Juni; mit einem Abonnement lassen sich bis zu 40 % der Eintrittskosten sparen. Für Kulturliebhaber, die sich mit der Qualität und Atmosphäre aller Kulturreihen vertraut machen möchten, wird (erneut) ein auf 50 Plätze limitiertes „Entdecker-Abo“ angeboten. Hiermit lassen sich sechs ausgewählte Veranstaltungs-Highlights der verschiedenen Sparten erleben und gleichzeitig gut 20 % der regulären Eintrittskosten sparen. Über das gesamte Angebot des Veranstaltungsforums informiert das als Tischvorlage ausliegende Halbjahresprogrammheft „journal fürstentfeld“.

Samstag, Schließen 06. April 2024, Fürstenfeldbrucker Tagblatt / Lokalteil

Buntes Treffen der Fantasy-Fans auf dem Klosterareal



Aus München angereist: Tyra (l.) posiert mit ihren Freundinnen auf der Animuc vor der Klosterkirche.
FOTOS: PETER WEBER

Fürstenfeldbruck – Seit 2009 treffen sich jährlich Fans japanischer Popkultur, von Anime, Manga bis Comics und Cartoons auf dem Gelände des Veranstaltungsforums. Und nichts, aber auch gar nichts, hat die „Ani-muc“ in diesen 15 Jahren von ihrer Faszination verloren – blickt man zumindest auf die Besucherzahlen. Gut

3500 Fans hatten bereits am ersten Tag mächtig Spaß – und bei Sonnenschein und über 20 Grad auch prächt-tige Laune.

Vieles selbst genäht

Die meisten haben schon vorab viel Vorfreude investiert, vor allem in ihre Kostüme. „Zwei Monate hab ich daran ge-näht“, sagt Daniela über ihr Kostüm, ein Drache bunt, grell und fantasievoll gestaltet. Der ist eine Eigenkreation und nicht wie die meisten Kostüme einem Fantasy-Charakter nachempfunden – aber zumindest wurde Daniela inspiriert durch die Videospielreihe „Spyro“.

Ihr gefalle alles, was in Richtung Fantasy gehe, so die 28-Jährige, die jetzt in Augsburg wohnt, aber aus Eichenau stammt. Von dort aus hat sich auch die Begeisterung für die „Animuc“ entwickelt. „Wann ich genau das erste Mal hier war, weiß ich gar nicht mehr, aber es sind schon viele Jahre.“ Es sei immer wieder faszinierend, wie viele Men-schen dieses tolle Hobby haben.

Carolin aus Windach sowie Amelie aus Landsberg wissen genau, dass sie 2015 zum ersten Mal bei der „Animuc“ auf-gelaufen sind. „Da waren wir elf und zwölf Jahre alt.“ Seitdem haben die beiden, die als Feen auf das Klostergelände gekommen sind, vor allem an einem Spaß: „Sehen und gesehen werden.“ Man wolle schon herzeigen, was man selbst kreiert habe.

„Ein bisschen genießt man schon die bewundernden Blicke“, gibt Carolin zu, und ihre Freundin nickt begeistert. Das beginnt bereits bei der Anfahrt. „Vielleicht, dass mal einer fragt, ob wir vom Fasching übrig geblieben sind.“ Die meis-ten aber würden die Kostüme bestaunen.

Zum ersten Mal dabei

Gute Laune, viele Menschen, dazu prächtiges Wetter – für Tyra und ihre vier Freundinnen waren das drei gute Gründe, sich von München nach Fürstenfeldbruck aufzumachen. „Wir sind zum ersten Mal hier und haben uns vor-genommen so richtig einzutauchen.“ Bei so einer Menge Menschen werde das wunderbar möglich sein, sagt die 18-Jährige und freut sich mit ihren gleichaltrigen Freundinnen auf viele tolle Stunden auf dem Klosterareal.

Veronika und ihr Freund Jan werden gleich alle drei Tage auf dem Gelände verbringen. „Wir kommen aus Ansbach, da muss sich das schon rentieren.“ Die 25-Jährige, die aus dem Landkreis stammt, hat ihren Begleiter mit ihrer Be-geisterung für fantasievolle Kostüme angesteckt. Und Fantasie haben die beiden genug: Zwar haben sie in Compu-terspielen viele Ideen gesammelt. „Aber am Ende waren es unsere eigenen Ideen“, sagt Jan. Das gelte auch für sein Schwert aus Kunststoff. „Das ist S-Bahn-tauglich“, beantwortet der 27-Jährige am Eingang die Sicherheits-Frage.

Waffencheck vorab

Denn auch er musste durch den sogenannten Waffencheck. „Das klingt dramatisch“, gibt Antonia zu, die als Helferin auf der „Animuc“ dafür zuständig ist, dass mit den Mitbringse-eln nichts passiert. Tatsächlich jemandem das Schwert oder ähnliches abnehmen müsse man aber selten. Das komme vielleicht einmal oder zweimal am Tag vor. HANS KÜRZL

Kultur- und
Werkausschuss
24.07.2024

Kultur- und
Verkausschluss
24.07.2024

Montag, Schließen22. April 2024, Fürstenfeldbrucker Tagblatt / Lokalteil

Das richtige Objektiv fürs perfekte Foto

VON NILDA FRANGOS



Am Wochenende drehte sich im Kloster Fürstenfeld alles um den perfekten Schnappschuss. Im Rahmen der 26. Internationalen Naturfototage bot das Veranstaltungsforum eine breite Plattform für Messestände, Ausstellungen, Vorträge und Workshops. Der Rundgang zeigt: Auch die ältere Technik ist wieder mehr gefragt.

Fürstenfeldbruck – Seit dem Jahr 2003 organisiert Mara Fuhrmann die mittlerweile größte kostenlose Fotomesse Deutschlands und freut sich über den regen Zulauf: „Wir rechnen mit 9000 bis 10 000 Besuchern, letztes Jahr waren es 8500.“ Am Herzen liegt der Naturfotografin vor allem der Natur- und Umweltschutz. Ein Akzent, der auch beim Gang durch das Veranstaltungsforum immer wieder deutlich wird. Unter dem Motto „Inseln der Welt“ entführte das Wochenende den Besucher mit bildgewaltigen Vorträgen quer durch Grönland, Tasmanien oder Madagaskar in ebenso farbenprächtige wie grandiose Naturparadiese.

Mithalten mit der Technikentwicklung

Wie der perfekte Augenblick mit der Linse gelingen kann, erklärt Fotograf Heiko Kortebusch, Filialleiter von Calumet München. Seit über acht Jahren ist das Fotoequipment-Unternehmen mit Hauptsitz in Hamburg, regelmäßig in Fürstenfeld dabei. „Es lohnt sich absolut, darum kommen wir immer wieder“, bekennt Kortebusch. 42

Inmitten von sündhaft teuren Objektiven, hochmodernen Digitalkameras und jeder Menge Taschen steht auch Hobbyfotograf Bernd Radtke (62) in der Schlange. „Ich fotografiere seit der Kindheit und ernsthaft jetzt seit rund zwölf Jahren“, erzählt der Konstanzer, der sich den Messerabatt für einen neuen Fotorucksack nicht entgehen lassen möchte. „Das Schlimme ist, dass die Technik sich so schnell weiterentwickelt, dass man immer wieder etwas Neues bräuchte.“

Sind eine besondere Lichtstärke sowie ein großer Zoombereich mit langer Brennweite gefragt, darf ein Objektiv schon mal an die 15 000 Euro kosten, erklärt Kortebusch. Auch Amateure würden kaufen. „Für Wildtierfotografie, dafür braucht man lange Brennweiten.“

Adapter für alte Objektive

Deutlich bescheidener geht es am Stand von Peter Schilowsky zu. „Ich verkaufe in erster Linie alte Objektive aus den 60er, 70er und 80er-Jahren – die waren noch aus Metall, heute ist alles aus Kunststoff.“ So ein altes, deutlich schwe-

rerer Objektiv klicke beim Drehen noch wie ein altes Uhrwerk und sei deutlich günstiger als seine digitalen Kollegen. „Der Clou ist, dass es für diese alten Objektive Adapter für moderne Digitalkameras gibt. Der Autofokus fällt natürlich weg – man muss mit der Hand scharfstellen“, weiß Schilowsky, der 50 Jahre ein Fotogeschäft in München betrieb. Mit glänzenden Augen bekennt er: „Gerade diese alte Technik ist mir ans Herz gewachsen.“

Auch Kortebusch beobachtet, dass die traditionelle Technik durchaus nicht von gestern ist und wieder mehr nachgefragt wird: „Es gibt jetzt viele jüngere Kunden, die wieder etwas analog machen wollen“, berichtet der Experte. „Man kann bei uns auch Fotofilme kaufen.“

Fotoclub rückt Wasser in den Fokus

Rund ums Motiv Wasser beeindruckt die Ausstellung des Fotoclubs Fürstenfeldbruck. Ob als Nebel, Eis, Wolke oder als perfekte Surfwelle – die vielfältigen Gesichter des Wassers waren ein Eyecatcher. Elisabeth Krimmer fing mit ihrer Systemkamera einen zauberhaften Frost-Moment in ihrem Garten ein. Das stark vergrößerte Schneekristall an der Hagebutte bannt in Makrofotografie den ausklingenden Winter. „Fotografieren ist wie eine Sucht, man kann sich so darin verlieren. Es entspannt und ist immer wieder aufregend“, erzählt Krimmer, die mit 50 weiteren Mitgliedern im Fotoclub aktiv ist.

Kultur- und
Verkausschluss
24.07.2024

Mittwoch, 22. Mai 2024, Fürstenfeldbrucker Tagblatt / Lokalteil

Gut 37 000 Besucher bei den Gartentagen

VON TOBIAS GEHRE



Mehr Besucher, weniger Stau und insgesamt schönes Wetter: Die Veranstalter der Gartentage ziehen eine positive Bilanz.

Fürstenfeldbruck – Wer gerne gartelt, für den spielt das Wetter eine große Rolle. Dass sie den Wetterbericht im Auge haben, zeigten die Gartenfans am Freitag. Dort zogen bei kühlen Temperaturen dichte Wolken über das Veranstaltungsgelände am Kloster. Weil die Tage danach aber Sonnenschein versprachen, hielt sich der Andrang in Grenzen. Der kam dann von Samstag bis Montag, als sich der Himmel von seiner schönsten Seite präsentierte. Insgesamt zählte Organisator Martin Lohde 37 000 Gäste. „Ein sehr gutes Ergebnis“, so sein Fazit.

Die Gartentage standen heuer unter dem Motto „Lebensraum Garten“. Die zahlreichen Vorträge und Workshops zu diesem Thema waren gut besucht, berichtet Lohde. Dort war etwa zu erfahren, wie man Tieren und Pflanzen einen Lebensraum im eigenen Garten bieten kann, ohne dessen Erholungswert zu mindern. „Da haben wir einen Nerv getroffen“, so der Organisator.

Getroffen hat es in der Nacht auf Sonntag auch zwei Zelte. Sie hielten dem durchziehenden Gewitter nicht stand. Ansonsten habe das Veranstaltungsgelände das Unwetter aber gut überstanden. Als sich die Tore am Sonntag öffneten, waren die Spuren des nächtlichen Spuks wieder beseitigt.

Wie Martin Lohde berichtet, zogen die Gartentage Gäste aus nah und fern an. Er habe viele FFB-Kennzeichen gesehen, aber auch solche aus den umliegenden Landkreisen und sogar aus der Schweiz und Südtirol.

Als sein persönliches Highlight bezeichnet Lohde die Kombination aus dem bunten Treiben, dem blauen Himmel und den vielen schönen Konzerten. „Da geht einem das Herz auf“, so der Organisator. Besonders schön seien auch die vielen Blüten gewesen. Die Gartentage hätten einen besonders guten Zeitpunkt erwischt.

Von den Ausstellern habe er fast nur positive Rückmeldungen bekommen. Einige hätten sogar Rekordumsätze gemeldet.

Europa tanzt

Internationale Compagnien zeigen bei „Dance First“ in Fürstenfeldbruck Stücke namhafter Choreografen wie Maguy Marin, Jiří Kylián oder Marco Goecke.



Von Jutta Czeguhn

Finished, it's finished, nearly finished, it must be nearly finished", heißt es in Samuel Beckett „Endgame“ (Endspiel). Doch nein, hier beginnt es, mit diesen, allerdings auf französisch gesprochenen Worten in Maguy Marins legendären Tanzstück „May B“. Was für ein Start für das Dance First 2024! Beim internationalen Tanzfestival im Veranstaltungsforum Fürstenfeld in Fürstenfeldbruck gibt es zur Eröffnung eines der großen Werke der

berts hochnervöser, düsterer Symphonie Nr. 4 c-moll D 417 – genannt „Die Tragische“. Lyrisch-grotesk mutet diese schlurfende, seufzende Truppe an. Und doch gelingt es den Tänzerinnen und Tänzern der Compagnie Maguy Marin als staubige Lehmgesichter, die anfangs kaum etwas Menschliches an sich haben, so etwas wie Humanität zu vermitteln. Sollte man also keinesfalls verpassen. Dass etwas 80er-Jahre-Staub hier aufwirbelt, macht das Werk nicht kleiner (4. Juni, 20 Uhr, Stadt- saal, Veranstaltungsforum Fürstenfeld).

miliären Wurzeln in Bangladesch die sehr narrative Körpersprache des traditionellen indischen Kathak mit dem zeitgenössischen Tanz. Das Set Design stammt vom britischen Bildhauer Anish Kapoor, der in seinen Arbeiten gerne groß und monochrom denkt und in der Kunstwelt unter anderem dafür bekannt wurde, dass er sich die Exklusivrechte am schwärzesten Schwarz gesichert hat.

Rasant akrobatisch, in schwarzen Anzügen, sind die Tänzer von IT Dansa auch in Ohad Naharins „Minus 16“ auf der Bühne unterwegs, das der israelische Choreograf, der für seine Gaga-Methode berühmt ist, 1999 für das Nederlands Dans Theater kreierte. Das Stück ist ein faszinierendes Kompendium früherer Choreografien Naharins zu einem erstaunlichen Musikmix. Und das lahme deutsche Wort „Stuhlkreis“, so viel ist sicher, wird hier aufregend neu definiert (9. Juli, 20 Uhr).

Das Bayerische Junior Ballett München kommt mit „Liebesbotschaften“ in den Brucker Stadtsaal (25. Juni, 20 Uhr) und liefert bei seinem Tanzabend quasi ein Schaulaufen großer Choreografen mit Werken von John Neumeier, Eric Gauthier, Jiří Kylián – und Marco Goecke. In dessen Stück „All long dem Day“ (2015) tanzen die Junioren zu Nina Simones emblematischem „Sinnerman“. In der typischen Goecke-Sprache: absolute Körperkontrolle, ein scharfer, hackender, nervöser Rhythmus, große Verletzlichkeit. Die Choreografen, das fällt auf, sind hier ausschließlich Män-

Beckett verstehen und tanzen: die Compagnie Maguy Marin zeigt bei Dance First das legendäre Stück „May B“ (oben). Das Saarländische Staatsballett ist mit Bryan Arias „Odyssee“ dabei (links).

FOTOS: HERVE DEROO/BETTINA STÖB

ner. Warum das so sein muss, ist eine Frage, die an die Verantwortlichen durchaus zu stellen ist. Gelegenheit dazu gibt's an diesem Abend, vor der Performance, im Säulensaal beim Gespräch mit Ivan Liška, Direktor Bayerisches Junior Ballett München (19 Uhr), das Teil eines Rahmenprogramms mit Stückeinführungen, Publikumsgesprächen, Vorträgen und Workshops ist.

Tradition bei Dance First ist auch die Einbindung der lokalen Tanzszene. Ensemble aus dem Landkreis können sich wieder beim Tanzabend „Made in FFB“ präsentieren (7. Juli, 17 Uhr). Liebesbotschaften gibt es auch hier zu sehen: Ensembles des Ballett Sinzinger zeigen romantische Szenen aus den Balletten „Bayadere“, „Esmeralda“ und „Sleeping Beauty“. Und „No Limits“, die Showtanzgruppe der Brucker Heimatgilde, bringt „Bonnie & Clyde“ auf die Bühne. Geht für die beiden bekanntlich schlecht aus.

Eine große Liebeserzählung ist auch die von Odysseus und Penelope. Das Saarländische Staatsballett reist zum Festival mit Bryan Arias „Odyssee“ an, das als bayerische Premiere zu sehen sein wird. Bildstark spannt Arias, der selbst für renommierte Kompanien tanzte, den ganz großen Bogen, von Homer bis Stanley Kubrick und lässt seinen Helden ruhelos und assoziativ durch alle Epochen der Menschheit treiben. Eine kompromisslose Idee des Verirrens in der Zeit. Und auch die Frau ist Teil der Lebensreise. Welche Penelope wird diesen Odysseus erwarten? (10. Juli, 20 Uhr)

Marco Goecke, bei diesem Festival, ist er nicht wegzudenken: Dem designierten Ballettchef in Basel ist seine Hundekot-Attacke auf eine Tanzkritikerin augenscheinlich großräumig verziehen worden. Auch, weil niemand auf das Werk dieses genialen Choreografen verzichten mag. Auch das Kroatische Nationalballett will das nicht, mit dem das Dance First Festival am 16. Juli endet (20 Uhr). Die Compagnie aus Rijeka zeigt in ihrem Programm „Transparada“ neben Arbeiten von Maša Kolar, Mauro Bionzetti und Nadav Zellner auch Goeckes „Feuervogel Pas de Deux“. Zu Strawinsky 1910 für Sergej Diaghilews Ballets Russes komponierter Musik. Zwei Menschen, flatternde Hände, am Ende eine Geschichte. Das kann nur der Tanz.

Dance First, 4. Juni bis 16. Juli, Fürstenfeldbruck, Veranstaltungsforum, Zisterziensersweg, Infos und Karten unter www.dancefirst.de

ANZEIGE

Münchens Größter Schmuck-Ankauf
ZAHN- & ALTGOLD
SCHMUCK- UHREN
Juwelier G. Mayer GmbH
Karlsstraße 45
☎ 089/595105
Aktuelle Preise unter www.ankaufbayern.de – Vergleichen lohnt sich!

BARANKAUF
Barren
Feingold
67,05€
p. Gramm

18 k 44,48 €
14 k 34,29 €
8 k 19,29 €
p. Gramm

ALTGOLD
p. Gramm

*Preise 03.06.2024 – kursabhängig

Tanzmoderne zu sehen, uraufgeführt 1981. Die französische Choreografin war damals noch völlig unbekannt, und doch traute der irische Melancholiker dieser in-nigen Verehrerin seiner Texte die tänzerische Adaption des Beckettschen Vergeblichkeits-Kosmos zu.

So setzen sie sich also wieder in Bewegung, Becketts hoffnungslose, ziellose, ewig wartende Figuren, zu Franz Schu-

Maguy Marin ist nur ein großer Name, der bei Dance First in Fürstenfeld zum 16. Juli fällt. Die junge Tanzcompagnie IT Dansa aus Barcelona etwa bringt Akram Khans „Kaash“ („Wenn“ in Hindi) auf die Bühne, das sie eigentlich schon 2020 beim Festival präsentieren sollte, das dann aber wegen der Corona-Epidemie abgesagt werden musste. In diesem rasanten Stück aus dem Jahr 2002 verbindet der Londoner mit fa-

Kultur- und
Verkausschuss
24.07.2024

STADTVERWALTUNG FÜRSTENFELDBRUCK

Beschlussvorlage Nr. 3340/2024

15. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Kultur- und Werkausschusses

Betreff/Sach-antragsnr.		Veranstaltungsforum Fürstenfeld: Rechenschaftsberichte 1. + 2. Quartal 2024			
TOP - Nr.			Vorlagenstatus	öffentlich	
AZ:			Erstelldatum	08.07.2024	
Verfasser		Leinweber, Norbert	Zuständiges Amt	VF	
Sachgebiet		Veranstaltungsforum Fürstenfeld	Abzeichnung OB: Abzeichnung 2./ 3. Bgm:		
Beratungsfolge			Zuständigkeit	Datum	Ö-Status
1	Kultur- und Werkausschuss		Kenntnisnahme	24.07.2024	Ö

Anlagen:	1) Rechenschaftsbericht 1. Quartal 2024 / 2) Rechenschaftsbericht 2. Quartal (nach Möglichkeit als Tischvorlage)
----------	---

Beschlussvorschlag:

Der Kultur- und Werkausschuss nimmt die Informationen zur Kenntnis.

Referent/in	Klemenz, Dr. / C		Ja/Nein/Kenntnis	Ja
Referent/in	Jäger / SPD		Ja/Nein/Kenntnis	Ja
Referent/in			Ja/Nein/Kenntnis	
Referent/in			Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis	
Klimarelevanz				
Umweltauswirkungen				
Finanzielle Auswirkungen				
Haushaltsmittel stehen zur Verfügung				€
Aufwand/Ertrag lt. Beschlussvorschlag				€
Aufwand/Ertrag der Gesamtmaßnahme				€
Folgekosten				€

Sachvortrag:

Die Einnahmen aus den Bereichen Vermietungen, Dienstleistungen und Veranstaltungen liegen rund 8 T€ über dem Plansoll. Die Ausgaben (Material und bezogene Leistungen, sonstiger betrieblicher Aufwand, Personal) liegen im Plan. Unter Berücksichtigung der Differenz des neutralen Ertrages liegt der Fehlbetrag zum Quartalsende insgesamt somit 8 T€ besser als der Planwert. Naturgemäß besitzt der erste Quartalsbericht nur eingeschränkte Aussagekraft. Ein besseres Bild bietet der Bericht für das 2. Quartal, der als Tischvorlage ausgereicht wird.

Kultur- und
Verkausschuss
24.07.2024

Kultur- und
Verkausschuss
24.07.2024



RECHENSCHAFTSBERICHT

(mit tabellarischer Übersicht)

ZUM

31. MÄRZ 2 0 2 4

für

veranstaltungsforum fürstenfeld

Eigenbetrieb
Fürstenfeld 12

82256 Fürstenfeldbruck

Bericht zum 31. März 2024

Die Kosten und die Erlöse werden nach Rechnungsdatum verbucht. Die Jahresabgrenzungen 2023 wurden als Zahlungen auf Verbindlichkeiten bzw. Forderungen erfasst und wirken sich daher in soweit im Fehlbetrag nicht aus.

Die Umsatzerlöse bis 31. März 2024 belaufen sich aus

• Vermietung		auf
• der Säle	€	39.887
• Seminar- und Gruppenräume	€	16.999
• Freiflächen	€	5.264
• Tenne	€	24.177
• sonstige Liegenschaften	€	73.217
• Eigenveranstaltungen	€	99.337
• sonstige Erlöse		
• Technikvermietung	€	46.384
• Personalgestellung	€	32.988
• Sonstiges	€	4.695
	€	<u>342.978</u>

Damit liegen die Einnahmen 2,36 % über dem anteiligen Planungswert zum 31. März 2024.

Sonstige Erträge, Zinserträge sowie Versicherungsentschädigungen beliefen sich auf 5.042,65 €.

Die Aufwendungen bis 31. März 2024 belaufen sich auf insgesamt 726.792,91 €.

Darin sind Aufwendungen für Veranstaltungen in Höhe von 166.273,29 € enthalten. Das sind 7,66 % über dem anteiligen Planungswert zum 31. März 2024.

Die sonstigen Betriebskosten belaufen sich auf 560.519,52 €. Sie liegen 2,05 % unter dem anteiligen Planungswert zum 31. März 2024.

Damit liegt das vorläufige Defizit im I. Quartal bei 378.771,89 €. Das sind 2,12 % weniger als der anteilige Planungswert zum 31. März 2024.

Investitionen wurden in Höhe von 11.846,27 € getätigt. Das sind 7,9 % des geplanten Gesamtinvestitionsvolumens für 2024.

1. Umsatzerlöse

Eintrittsgelder

Vermietungserlöse

Säle

Seminarbereich und Gruppenräume

Künstlerwerkstätten

Tenne

Freiflächen

sonstige Liegenschaften

Sonstige Erlöse

Technik-Vermietung

Personalgestellung

Sonstige Erlöse

Gesamtsumme:

Ist	Ist	Planwert	Abweichung
I/2023	I/2024	I/2024	
€	€	€	€
101.734	99.337	95.000	4.337
41.141	39.887	43.000	-3.113
20.116	16.999	16.500	499
654	0	0	0
15.318	24.177	23.500	677
4.374	5.294	5.300	-6
63.609	73.217	66.000	7.217
46.459	46.384	45.000	1.384
29.991	32.988	27.500	5.488
44.809	4.695	13.269	-8.574
368.206	342.978	335.069	7.909

2. Aufwendungen für Material und bezogene Leistungen

269.787	166.273	154.440	11.833
---------	---------	---------	--------

3. Personalaufwand

279.424	312.410	315.084	-2.674
---------	---------	---------	--------

4. Abschreibungen

32.547	32.547	32.547	0
--------	--------	--------	---

5. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Raumkosten

Versicherungen, Beiträge

Werbe- und Reisekosten

Fremdleistungen

Reparaturen und Instandhaltung

sonstige (Verwaltungs-)Kosten

Gesamtsumme:

46.246	49.026	51.148	-2.122
50.733	17.333	18.068	-735
69.054	21.998	21.503	495
1.527	0	0	0
56.476	61.354	64.681	-3.327
60.972	65.851	69.428	-3.577
285.008	215.562	224.828	-9.266

6. Neutraler Ertrag

2.250	5.042	4.842	200
-------	-------	-------	-----

7. Neutraler Aufwand

0	0	40	-40
---	---	----	-----

8. Jahresfehlbetrag

-496.310	-378.772	-387.028	8.256
----------	----------	----------	-------

Bezeichnung	Ist Mrz/2024	Plan Mrz/2024	Abweichung absolut	in %	Ist Jan/2024- Mrz/2024	Plan Jan/2024- Mrz/2024	Abweichung absolut	in %
Umsatzerlöse	131.162,33	137.253,00	-6.090,67	-4,44	342.978,27	335.069,00	7.909,27	2,36
Best.Verdg. FE/UE	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
Akt.Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
Gesamtleistung	131.162,33	137.253,00	-6.090,67	-4,44	342.978,27	335.069,00	7.909,27	2,36
Mat./Wareneinkauf	85.943,42	74.110,00	11.833,42	15,97	166.273,29	154.440,00	11.833,29	7,66
Rohertrag	45.218,91	63.143,00	-17.924,09	-28,39	176.704,98	180.629,00	-3.924,02	-2,17
So. betr. Erlöse	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
Betriebl. Rohertrag	45.218,91	63.143,00	-17.924,09	-28,39	176.704,98	180.629,00	-3.924,02	-2,17
Kostenarten:								
Personalkosten	312.325,47	315.000,00	-2.674,53	-0,85	312.410,05	315.084,00	-2.673,95	-0,85
Raumkosten	17.564,51	19.687,00	-2.122,49	-10,78	49.025,69	51.148,00	-2.122,31	-4,15
Betriebl. Steuern	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
Versich./Beiträge	1.250,00	1.985,00	-735,00	-37,03	17.332,62	18.068,00	-735,38	-4,07
Besondere Kosten	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
Fahrzeugko. (o. St)	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
Werbe-/Reisekosten	8.461,20	7.966,00	495,20	6,22	21.998,63	21.503,00	495,63	2,30
Kosten Warenabgabe	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
Abschreibungen	10.849,00	10.849,00	0,00		32.547,00	32.547,00	0,00	
Reparatur/Instandh.	20.569,57	23.897,00	-3.327,43	-13,92	61.353,78	64.681,00	-3.327,22	-5,14
Sonstige Kosten	24.533,72	28.110,00	-3.576,28	-12,72	65.851,75	69.428,00	-3.576,25	-5,15
Gesamtkosten	395.553,47	407.494,00	-11.940,53	-2,93	560.519,52	572.459,00	-11.939,48	-2,09
Betriebsergebnis	-350.334,56	-344.351,00	-5.983,56	-1,74	-383.814,54	-391.830,00	8.015,46	2,05
Zinsaufwand	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
Sonst. neutr. Aufw	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
Neutraler Aufwand	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
Zinserträge	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
Sonst. neutr. Ertr	2.169,75	2.170,00	-0,25	-0,01	5.042,65	4.842,00	200,65	4,14
Verr. kalk. Kosten	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
Neutraler Ertrag	2.169,75	2.170,00	-0,25	-0,01	5.042,65	4.842,00	200,65	4,14
Kontenkl. unbesetzt	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
Ergebnis vor Steuern	-348.164,81	-342.181,00	-5.983,81	-1,75	-378.771,89	-386.988,00	8.216,11	2,12
Steuern Eink.u.Ertr	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
Vorläufiges Ergebnis	-348.164,81	-342.181,00	-5.983,81	-1,75	-378.771,89	-386.988,00	8.216,11	2,12

STADTVERWALTUNG FÜRSTENFELDBRUCK

Beschlussvorlage Nr. 3342/2024

15. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Kultur- und Werkausschusses

Betreff/Sach-antragsnr.		Veranstaltungsforum Fürstenfeld: Jahresabschluss 2023				
TOP - Nr.			Vorlagenstatus		öffentlich	
AZ:			Erstelldatum		08.07.2024	
Verfasser		Leinweber, Norbert		Zuständiges Amt		VF
Sachgebiet		Veranstaltungsforum Fürstenfeld		Abzeichnung OB: Abzeichnung 2./ 3. Bgm:		
Beratungsfolge			Zuständigkeit		Datum	Ö-Status
1	Kultur- und Werkausschuss		Vorberatung/ Ent-scheidung		24.07.2024	Ö

Anlagen:	1) Zahlenwerk Jahresabschluss 2023 (Der gedruckte Jahresbericht wird als Tischvorlage zur Einsicht in der Sitzung bereitgehalten.)
----------	--

Beschlussvorschlag:

Der Kultur- und Werkausschuss nimmt den vorgelegten Jahresabschluss 2023 des Veranstaltungsforums zur Kenntnis

Referent/in	Klemenz, Dr. / C		Ja/Nein/Kenntnis	Ja
Referent/in	Jäger / SPD		Ja/Nein/Kenntnis	Ja
Referent/in			Ja/Nein/Kenntnis	
Referent/in			Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis	
Klimarelevanz				
Umweltauswirkungen				
Finanzielle Auswirkungen				
Haushaltsmittel stehen zur Verfügung				€
Aufwand/Ertrag lt. Beschlussvorschlag				€
Aufwand/Ertrag der Gesamtmaßnahme				€
Folgekosten				€

Sachvortrag:

a) Das Jahresergebnis 2023 aus dem laufenden Geschäftsbetrieb gibt Auskunft über die Geschäftsentwicklung des Veranstaltungsforums Fürstenfeld.

Die dem Eigenbetrieb zuzuordnenden Umsatzerlöse und sonstigen Erträge lagen im Berichtsjahr bei 2.331 T€.

Für Gagen und sonstige mit Veranstaltungen und Vermietungen direkt zusammenhängende Aufwendungen wurden 1.159 T€ ausgegeben.

Bei den Personalkosten (mit 11 T€ Auflösung der Pensionsrückstellung / Zinsen) lagen die Aufwendungen bei 1.426 T€. (Darin sind enthalten 34 T€ Nachbuchungen aus nachträglichen Zuordnungen der Stadtkämmerei für 2020.)

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen lagen bei 1.252 T€. Die Ausbuchungen des Restbuchwerts von verschrottetem Anlagevermögen sowie die Abschreibungen, die beide von der Stadt Fürstenfeldbruck nicht auszugleichen sind, sind bereits außer Ansatz gelassen.

Abzüglich nicht auszugleichender Abschreibungen und Rückstellungen beträgt das auszugleichende Defizit aus den laufenden Kosten 1.519 T€.

Für Investitionen wurde in 2023 ein Betrag in Höhe von 64 T€ ausgegeben.

Insgesamt liegt der Mittelbedarf für das Jahr 2023 somit bei rund 1.583 T€.

Im Wirtschaftsplan waren 1.785 T€ vorgesehen. Darin waren zusätzlich geplant 168 T€ für LED-Umrüstungen. Davon sind bis Ende 2023 7 T€ für Planung verausgabt worden.

b) Die nicht verausgabten Finanzmittel (ohne LED-Restbetrag) belaufen sich auf etwas über 21 T€.

Entgegen dem Planansatz des Wirtschaftsplanes in Höhe von 1.744 T€ hat die Stadt lediglich 1.300 T€ für den Verwaltungshaushalt vorgesehen. Dies wurde jetzt im Rahmen der üblichen Abstimmung mit der Kämmerei festgestellt.

Wie oben beschrieben bleibt aber der Bedarf für die LED-Maßnahme bestehen. Bei entsprechendem Mittelbedarf ist mit einem Nachtragshaushaltsansatz zu rechnen.

c) Mittelvortrag: Für die Umrüstungsmaßnahme der LED-Beleuchtung, die nun 2024/2025 erfolgen soll, wird der ursprünglich in 2022 und 2023 eingestellte Planansatz voraussichtlich in unveränderter Höhe benötigt.

Daher wird empfohlen, dass der Haushaltsmittel-Minderverbrauch von 21 T€ sowie der bisher noch nicht ausgeglichene Minderverbrauch aus 2022 in Höhe von 23 T€ hierfür beim Eigenbetrieb verbleiben.

Kultur- und
Verkausschuss
24.07.2024

Valier Steuerberatungs GmbH
Steuerberater

Aumillerstr. 1
82256 Fürstenfeldbruck

JAHRESABSCHLUSS

zum 31. Dezember 2023

veranstaltungsforum fürstenfeld
Veranstaltungsforum

Fürstenfeld 12

82256 Fürstenfeldbruck

Finanzamt: Fürstenfeldbruck

Steuer-Nr: 117/114/31634

Bilanz zum 31.12.2023

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

AKTIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		11,50	248,00
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	16.594.273,59		17.414.505,59
2. technische Anlagen und Maschinen	2,00		2,00
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	368.962,02		406.727,52
		16.963.237,61	17.821.235,11
Summe Anlagevermögen		16.963.249,11	17.821.483,11
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	409.839,91		339.486,83
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	458.354,53		629.520,10
3. sonstige Vermögensgegenstände	165.391,64		98.596,14
		1.033.586,08	1.067.603,07
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		542.778,16	659.622,16
Summe Umlaufvermögen		1.576.364,24	1.727.225,23
C. Rechnungsabgrenzungsposten		121.624,87	109.918,26
		18.661.238,22	19.658.626,60

Bilanz zum 31.12.2023

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital		30.000,00	30.000,00
II. Kapitalrücklage		62.072.561,47	60.732.061,47
III. Verlustvortrag		43.427.424,45	40.973.061,99
IV. Jahresfehlbetrag		2.430.905,70	2.454.362,46
Summe Eigenkapital		16.244.231,32	17.334.637,02
B. Rückstellungen			
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	1.116.686,00		1.127.679,00
2. sonstige Rückstellungen	138.012,31		166.668,54
		1.254.698,31	1.294.347,54
C. Verbindlichkeiten			
1. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	199.366,06		244.722,47
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 199.366,06 (EUR 244.722,47)			
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	349.709,52		430.906,23
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 349.709,52 (EUR 430.906,23)			
3. sonstige Verbindlichkeiten	295.959,77		118.337,04
- davon aus Steuern EUR 133.124,81 (EUR 18.059,07)			
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 295.959,77 (EUR 118.337,04)			
		845.035,35	793.965,74
D. Rechnungsabgrenzungsposten		317.273,24	235.676,30
		18.661.238,22	19.658.626,60

Kontennachweis zur Bilanz zum 31.12.2023

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

AKTIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an sol- chen Rechten und Werten				
130	Ähnl. Rechte, Werte, entgeltl. erworben	1,00		1,00
135	EDV-Software, entgeltl. erworben	10,00		246,50
140	Lizenz gew. Schutzrechte, entg. erworben	<u>0,50</u>		<u>0,50</u>
			11,50	248,00
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken				
200	Grundstücke, grndst. Rechte und Bauten	7.023.142,09		7.023.142,09
240	Geschäftsbauten (eigene Grundstücke)	9.374.853,50		10.171.839,50
260	Einbauten	45.325,00		51.641,00
280	Außenanlagen Fabrik- u. Geschäftsb.	7.104,50		8.063,50
285	Hof-, Wegebefestig (eig Grst, Geschäftsb.)	141.563,00		156.083,00
390	Außenanlagen (fremde Grst., Geschäftsb.)	<u>2.285,50</u>		<u>3.736,50</u>
			16.594.273,59	17.414.505,59
technische Anlagen und Maschinen				
401	EDV-Hardware	1,00		1,00
470	Betriebsvorrichtungen	<u>1,00</u>		<u>1,00</u>
			2,00	2,00
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäfts- ausstattung				
630	Betriebsausstattung	13.334,00		11.545,00
650	Büroausstattung	8.107,50		12.423,50
661	Betriebs-/Geschäftsausstattung	224.970,00		267.645,50
662	Betriebs-/Geschäftsausstatt. Gastro	36.552,50		24.137,00
670	Geringwertige Wirtschaftsgüter	1.665,02		1.721,02
675	Wirtschaftsgüter (Sammelposten)	41.237,00		33.269,00
690	Sonstige Betriebs-u. Gesch. ausstattung	<u>43.096,00</u>		<u>55.986,50</u>
			368.962,02	406.727,52
Forderungen aus Lieferungen und Leistun- gen				
1200	Forderungen aus L+L		409.839,91	339.486,83
Forderungen gegen verbundene Unterneh- men				
1260	Verrechnung Defizitausgleich Stadt FFB		458.354,53	629.520,10
sonstige Vermögensgegenstände				
1300	Sonstige Vermögensgegenstände	0,00		465,25
1434	Vorst. in Folgeperiode /-jahr abziehbar	21.172,79		16.326,73
1460	Geldtransit	400,00		0,00
1463	EC VVK	1.018,23		686,10
		<u>22.591,02</u>		<u>17.478,08</u>
Übertrag			17.831.443,55	18.790.490,04
Handelsrecht				

Kontennachweis zur Bilanz zum 31.12.2023

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

AKTIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		22.591,02	17.831.443,55	18.790.490,04 17.478,08
	sonstige Vermögensgegenstände			
3300	Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leist.	21.261,59		1.196,15
3845	Umsatzsteuer frühere Jahre	<u>121.539,03</u>		<u>79.921,91</u>
			165.391,64	98.596,14
	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks			
1600	Kasse	4.539,57		4.345,10
1601	Kasse VVK	722,44		393,87
1602	Abendkasse Tickets	500,00		500,00
1603	Abendkasse Programme	200,00		200,00
1800	Volksbank # 87777	96.720,67		226.054,37
1802	Sparkasse # 1433333	213.106,20		174.128,93
1808	Sparkasse # 2355113 (Konto f.VVK)	226.986,88		253.997,49
1810	Sparkasse Aktivsparen # 2197762	<u>2,40</u>		<u>2,40</u>
			542.778,16	659.622,16
	Rechnungsabgrenzungsposten			
1900	Aktive Rechnungsabgrenzung		121.624,87	109.918,26
			<u><u>18.661.238,22</u></u>	<u><u>19.658.626,60</u></u>

Kontennachweis zur Bilanz zum 31.12.2023

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Gezeichnetes Kapital				
2900	Gezeichnetes Kapital/Stammkapital		30.000,00	30.000,00
Kapitalrücklage				
2921	Einlage Gebäude und Grund und Boden	33.965.313,42		33.965.313,42
2928	Kapitalrückl. durch Zuzahlungen in EK	<u>28.107.248,05</u>		<u>26.766.748,05</u>
			62.072.561,47	60.732.061,47
Verlustvortrag				
2978	Verlustvortrag vor Verwendung		43.427.424,45	40.973.061,99
Jahresfehlbetrag				
	Jahresfehlbetrag		2.430.905,70	2.454.362,46
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen				
3010	Rückstellungen für Direktzusagen		1.116.686,00	1.127.679,00
sonstige Rückstellungen				
3091	sonstige Rückstellungen	98.384,30		132.999,94
3095	Rückstellungen für Abschluss u. Prüfung	<u>39.628,01</u>		<u>33.668,60</u>
			138.012,31	166.668,54
erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen				
3272	Erhaltene Anzahlungen 19% USt	20.815,11		21.028,24
3282	Angeforderte Anzahlungen folgende Jahre	<u>178.550,95</u>		<u>223.694,23</u>
			199.366,06	244.722,47
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 199.366,06 (EUR 244.722,47)				
3272	Erhaltene Anzahlungen 19% USt			
3282	Angeforderte Anzahlungen folgende Jahre			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen				
3300	Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leist.	349.462,41		430.906,23
3310	sonst. Kreditoren Re. Folgejahr	<u>247,11</u>		<u>0,00</u>
			349.709,52	430.906,23
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 349.709,52 (EUR 430.906,23)				
3300	Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leist.			
3310	sonst. Kreditoren Re. Folgejahr			
sonstige Verbindlichkeiten				
1200	Forderungen aus L+L	4.422,33		20.830,42
1370	Durchlaufende Posten	4.296,14		781,65
1374	Fremdgeld	90.533,35		11.686,35
1375	VVK Fremdveranstaltungen	315,00		1.280,36
1460	Geldtransit	0,00		616,00
		<u>99.566,82</u>		<u>35.194,78</u>
Übertrag			18.048.005,21	19.304.613,26

Handelsrecht

Kontennachweis zur Bilanz zum 31.12.2023

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag			18.048.005,21	19.304.613,26
		99.566,82		35.194,78
1465	Gutscheine	62.018,14		63.833,19
3550	Erhaltene Kautionen	1.250,00		1.250,00
3731	Verbindlichkeiten aus Einbehalt n.§50a	2.209,01		2.716,61
3732	Verbindlichkeiten Einbehalt USt	<u>163,54</u>		<u>0,00</u>
		165.207,51		102.994,58
3840	Umsatzsteuer laufendes Jahr	73.603,33		56.959,58
3841	Umsatzsteuer Vorjahr	<u>57.148,93</u>		<u>41.617,12-</u>
		130.752,26		15.342,46
			295.959,77	118.337,04
	davon aus Steuern EUR 133.124,81 (EUR 18.059,07)			
3731	Verbindlichkeiten aus Einbehalt n.§50a			
3732	Verbindlichkeiten Einbehalt USt			
3840	Umsatzsteuer laufendes Jahr			
3841	Umsatzsteuer Vorjahr			
	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 295.959,77 (EUR 118.337,04)			
1200	Forderungen aus L+L			
1370	Durchlaufende Posten			
1374	Fremdgeld			
1375	VVK Fremdveranstaltungen			
1460	Geldtransit			
1465	Gutscheine			
3550	Erhaltene Kautionen			
3731	Verbindlichkeiten aus Einbehalt n.§50a			
3732	Verbindlichkeiten Einbehalt USt			
3840	Umsatzsteuer laufendes Jahr			
3841	Umsatzsteuer Vorjahr			
	Rechnungsabgrenzungsposten			
3900	Passive Rechnungsabgrenzung	304.575,33		223.258,44
3904	PRA sonstige	<u>12.697,91</u>		<u>12.417,86</u>
			317.273,24	235.676,30
			18.661.238,22	19.658.626,60

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Rohergebnis		1.173.210,66	1.114.389,53
2. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	1.120.177,69		986.017,79
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	309.625,49		356.833,67
- davon für Altersversorgung EUR 99.756,89 (EUR 170.879,55)			
		1.429.803,18	1.342.851,46
3. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		922.707,90	931.827,02
4. sonstige betriebliche Aufwendungen		1.251.706,18	1.266.924,41
5. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		2.856,00-	24.394,00
- davon Zinsaufwendungen aus der Abzinsung von Rückstellungen EUR -2.856,00 (EUR 24.394,00)			
6. Ergebnis nach Steuern		2.428.150,60-	2.451.607,36-
7. sonstige Steuern		2.755,10	2.755,10
8. Jahresfehlbetrag		2.430.905,70	2.454.362,46

Kontennachweis zur G.u.V. vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Rohergebnis				
4000	Sponsoring Erlöse 19%	24.690,34		0,00
4000	Sponsoring Erlöse 19%	0,00		25.210,51
4001	Neue Bühne Bruck	12.355,12		10.411,20
4003	Kostenersatz Gastro steuerfrei	827,99		827,99
4004	Erlöse Porto Kartenvorverkauf	2.206,50		2.142,30
4006	Zuwendungen/Zuschüsse	91.215,25		218.619,81
4200	Vermietungserlöse aus Säle, Foyer	1.170,00		958,00
4201	Vermietungserlöse aus Vereinsbereich	16.596,40		15.209,10
4202	Vermietungserlöse aus Seminarbereich	1.614,50		2.520,00
4203	Bauernmarkt	17.400,00		15.600,00
4205	sonstige Erlöse	268,90		0,00
4206	Vermietungserlöse aus Wohnungen	39.303,94		29.221,84
4207	ARGE Haus 10	7.899,06		5.628,14
4209	Vermietung Werkstattbereich	0,00		2.040,00
4210	Eigenveranstaltungen 4 Nr. 20b UStG	186.693,90		213.242,90
4300	Eigenveranstaltungen 7% USt	192.386,55		132.516,43
4400	Vermietung Säle, Foyer 19% USt	381.296,17		335.342,61
4401	Vermietung Seminarbereich 19% USt	72.243,58		52.160,04
4402	Freiflächen 19%	79.418,73		83.126,01
4403	Eigenveranstaltungen 19% USt	70.223,55		54.824,52
4406	Kartenvorverkauf 19 % USt	9.275,84		6.806,98
4407	Anzeigen/Eintrag Journal 19% USt	31.968,29		33.949,50
4408	Erlöse aus Technikgestaltung 19% USt	399.764,25		398.999,51
4409	Vermietung Büroräume Haus 14 OG 19% USt	30.415,72		25.137,12
4410	Erlöse 19% USt	16.123,53		6.750,00
4450	Mieteinnahmen Gastro 19% USt	0,00		157.403,84
4450	Mieteinnahmen Gastro 19% USt	220.455,25		0,00
4451	Erlöse Kooperationsveranstaltungen	0,00		13.470,90
4451	Erlöse Kooperationsveranstaltungen	18.517,86		0,00
4452	Kostenersatz Fürstenfelder Gastro 19%	0,00		24.354,81
4452	Kostenersatz Fürstenfelder Gastro 19%	39.491,61		0,00
4454	Vermietung Tenne - 19% USt	0,00		118.203,43
4454	Vermietung Tenne - 19% USt	121.481,13		0,00
4455	Erlöse aus Personalgestaltung 19% USt	0,00		207.028,58
4455	Erlöse aus Personalgestaltung 19% USt	208.170,74		0,00
4456	sonstige Erlöse 19 %	0,00		10.357,41
4456	sonstige Erlöse 19 %	1.211,89		0,00
4459	Systemgebühren 19 %	0,00		26.921,77
4459	Systemgebühren 19 %	26.792,52		0,00
4736	Gewährte Skonti 19 % USt	0,00		0,45-
4930	Erträge Auflösung von Rückstellungen	10.762,64		1.009,18
4970	Versich.entschädigung, Schadenersatz	0,00		1.000,00
4972	Kostenübernahmen	0,00		560,00
5200	Gagen Künstler (KSK)	206.548,64-		291.755,54-
5201	Sanitärbedarf Veranstaltungen	17.493,28-		15.955,69-
5202	Sonstige Veranstaltungskosten (ohne KSK)	19.607,76-		21.814,52-
5203	Nebenkosten Künstler	32.738,67-		39.408,76-
5204	Kosten VVK Verant. §4Nr.20b/EV	10.376,96-		20.504,35-
5205	Künstlersozialkasse	16.500,00-		16.240,46-
5207	Gema ohne Vorsteuerabzug	4.095,08-		4.723,54-
Übertrag		2.024.881,36		1.821.151,12

Handelsrecht

Kontennachweis zur G.u.V. vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		2.024.881,36		1.821.151,12
Rohergebnis				
5208	Tantieme auf Veransth. § 4 Nr. 20b UStG	5.352,54-		3.744,78-
5212	Sonstige Veranstaltungskosten (KSK)	54.860,70-		38.509,95-
5300	GEMA 7% Vorsteuer	10.716,34-		7.687,55-
5301	Gagen Künst 7% Vorst.	96.899,43-		67.373,49-
5302	sonstige Veranstaltungskosten 7% Vorst.	3.708,49-		2.220,66-
5303	Nebenkosten Künstler 7% Vorsteuer	14.561,32-		24.211,95-
5304	Tantiemen und AVA 7% Vorsteuer	180,00-		250,00-
5400	Sonst. Veranstaltungsaufw.(19% ohne KSK)	44.867,88-		19.879,88-
5401	Sonst. Veranstaltungsaufw.(19%, KSK)	0,00		11.500,00-
5402	Nebenkosten Künstler 19% Vorsteuer	5.708,16-		3.433,25-
5403	Gagen Künstler 19% Vorsteuer	24.359,18-		4.300,00-
5405	Kosten VVK 19%/ 16%	18.848,24-		7.012,51-
5407	Kosten VVK Fremdanleger 19% / 16%	20.979,69-		17.354,97-
5408	Wareneingang 19% Vorsteuer	527,68-		0,00
5730	Erhaltene Skonti	4,00		0,00
5736	Erhaltene Skonti 19% Vorsteuer	762,28		935,92
5900	Fremdleistungen Stadt FFB	5.934,11-		5.666,08-
5901	Sicherheits- und Ordnungsdienst PSD	48.005,70-		59.637,24-
5902	Veranstaltungsbetreuung	103.427,40-		146.010,38-
5903	Bestuhlung, Auf- und Abbau, Bühne - LFS	70.845,92-		74.045,24-
5905	sonstige Veranstaltungsfremdarbeiten	3.932,04-		17.561,77-
5906	Leihgebühren für Technik	50.773,06-		41.610,98-
5907	Sicherheitswachen/Sanitätsdienste	780,00-		708,00-
5908	sonstige Kosten für Veranstaltungen	4.108,00-		2.087,00-
5909	Reinigung LFS wg. Veranstaltungen/Verm.	263.061,10-		152.179,03-
5923	Sonstige Leistungen EU 19% Vorst./USt	0,00		712,80-
			1.173.210,66	1.114.389,53
Löhne und Gehälter				
6001	Einstllg./Auflösg.Ur./ÜStd.rückstellg.	3.169,65		43.110,57
6020	Gehälter	990.807,79		829.993,30
6027	Geschäftsführergehälter	125.135,00		112.913,92
6075	Zuschüsse Agenturen für Arbeit	1.065,25		0,00
			1.120.177,69	986.017,79
soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung				
6112	AG-Anteil ges.Sozialvers.Gehaltsempf.	194.304,86		172.741,07
6113	Beihilfeversicherung für Beamte	5.142,48		5.142,48
6130	Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-frei	0,00		326,30
6131	sonstige Personalkosten	10.421,26		7.744,27
6145	Einst./Aufl. zu Pensionsrückstellungen	8.137,00-		69.481,00
6149	Beihilfe ZVK-Umlage Angestellte	65.745,22		60.302,99
6150	Umlage Versorgungsverband Beamte	42.148,67		41.095,56
			309.625,49	356.833,67
Übertrag			256.592,52-	228.461,93-

Handelsrecht

Kontennachweis zur G.u.V. vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag			256.592,52-	228.461,93-
	davon für Altersversorgung EUR 99.756,89 (EUR 170.879,55)			
6145	Einst./Aufl. zu Pensionsrückstellungen			
6149	Beihilfe ZVK-Umlage Angestellte			
6150	Umlage Versorgungsverband Beamte			
	Abschreibungen			
	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen			
6200	Abschreibung immaterielle VermG	236,50		237,00
6220	Abschreibungen auf Sachanlagen	78.259,32		80.347,01
6221	Abschreibung auf Gebäude	821.977,21		831.277,86
6262	Abschreibungen auf aktivierte GWG	56,00		56,00
6264	Abschreibungen auf WG Sammelposten	22.178,87		19.909,15
			922.707,90	931.827,02
	sonstige betriebliche Aufwendungen			
6300	Aufwendg. zur Erfüllung gesetzl.Vorgaben	489,87		1.567,65
6302	Verwaltungskostenbeitrag	83.337,52		73.331,36
6303	Sitzungsgelder	1.750,00		2.400,00
6320	Heizung	22.279,79		79.359,55
6321	Heizung Haus 17 - Gastro	35.752,76		72.249,62
6325	Strom	305.810,37		97.791,31
6326	Wasser,Kanal	9.786,50		64.961,35
6330	Reinigungskosten LFS - allgemein	20.125,00		15.019,62
6331	sonstige Reinigungsfirmen	5.283,00		13.348,47
6332	Reinigungsmittel	129,62		337,71
6333	Allgemeine Aufräumarbeiten	0,00		128,00
6335	Instandhaltung betrieblicher Räume	42.071,71		76.070,63
6341	Grundstücksaufwand Bauhof Stadt FFB	11.543,64		8.262,83
6345	Sonstige Raumkosten	7.946,23		8.796,31
6346	Feuerlöscher-Wartung	3.400,80		0,00
6350	Grundstücksaufwendungen, betrieblich	54.887,86		58.944,44
6391	Zuwendg.Spenden wissensch./kult. Zweck	0,00		8.973,89
6392	Zuwendungen,Spenden mildtätige Zwecke	0,00		9.013,83
6400	Versicherungen	52.623,49		47.933,18
6420	Beiträge	1.050,00		1.706,01
6430	Sonstige Abgaben	2.487,74		1.626,82
6460	Reparatur/Instandh. Anlagen u. Maschinen	24.757,12		19.343,26
6470	Reparatur/Instandh.v.and.Anlagen u. BGA	12.928,74		10.501,82
6491	Miet-/Wartungsverträge	73.743,06		92.980,17
6493	Hosting-IT Betreuung Stadt FFB	18.000,00		13.500,00
6495	Miet-/WartungskostenHard- und Software	10.048,66		14.706,79
6498	Mietleasing bewegl. WG techn. Anlagen	486,94		3.278,70
6600	Plakat- und Flyerwerbung	17.240,92		20.681,51
6601	Kosten Graphik - Journal	35.768,64		23.230,00
6602	Kosten Journalverteilung	1.007,00		1.337,22
		854.736,98-		841.382,05-
Übertrag			1.179.300,42-	1.160.288,95-

Handelsrecht

Kontennachweis zur G.u.V. vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		854.736,98-	1.179.300,42-	1.160.288,95- 841.382,05-
	sonstige betriebliche Aufwendungen			
6603	Kosten für Anzeigen	30.777,16		27.347,37
6604	Radiowerbung	4.220,00		2.375,00
6605	Graphikarbeit veranstaltungssp.Werbung	46.691,83		68.863,62
6607	Internetwerbung	12.175,05		7.001,54
6608	Grafikarbeiten allg.	678,50		897,00
6609	sonstige Werbekosten	1.429,86		5.474,55
6610	Geschenke abzugsfähig ohne § 37b EStG	49,00		0,00
6630	Repräsentationskosten	14.001,36		12.629,85
6631	Kosten Internetauftritt	2.590,73		2.948,06
6632	Aufwendungen für Fotos,Videos etc.	4.923,53		6.486,95
6633	Dekoration	124,07		578,28
6635	Graphikkosten allg. (KSK)	0,00		15.812,75
6636	Reprokosten nicht KSK pflichtig	38.433,56		14.025,51
6640	Bewirtungskosten 70%	67,50		122,08
6641	Trinkgelder	0,00		18,20
6643	Aufmerksamkeiten	165,21		0,00
6644	Nicht abzugsfähige Bewirtungskosten	28,91		177,75
6663	Reisekosten Arbeitnehmer, Fahrtkosten	32,52		0,00
6780	Fremdarbeiten (Vertrieb)	1.797,13		4.050,00
6800	Porto	4.096,54		3.755,08
6802	Porto Journalversand	9.137,41		3.008,66
6803	Porto Mailingaktionen	310,29		169,09
6804	Porto VVK	0,00		6,99
6805	Telefon	7.322,78		5.509,77
6807	Internetgebühren und -kosten	17.694,28		19.271,09
6815	Bürobedarf	3.535,02		2.887,02
6816	EDV-und Technikbedarf	8.717,42		9.758,23
6817	Ausgaben für Karten-VVK-Stelle	13.169,63		12.652,27
6820	Zeitschriften, Bücher (Fachliteratur)	1.469,76		1.266,47
6821	Fortbildungskosten	1.851,95		840,00
6825	Rechts- und Beratungskosten	14.165,97		10.885,03
6827	Jahresabschlusskosten	9.500,04		7.937,79
6828	Pflichtprüfungskosten	14.160,00		11.774,70
6830	Kosten Rechnungswesen	50.433,56		51.902,26
6835	Mieten für Kopierer/Drucker/Telefon	10.458,00		9.960,00
6837	Mieten für Frankiermaschine	717,90		693,30
6838	Mieten für Zeiterfassung	720,00		0,00
6845	Werkzeuge und Kleingeräte	1.137,29		5.819,38
6846	Zweckausstattung	16.616,78		37.873,97
6850	Sonstiger Betriebsbedarf/Aufwand	228,55		88,48
6851	Kleinmaterial, Leuchtmittel, HM-Bedarf	21.177,85		23.262,24
6855	Nebenkosten des Geldverkehrs	2.061,56		2.087,30
6859	Aufwand Abraum-/Abfallbeseitigung	11.210,85		10.689,21
6865	Nicht abzieh. VoSt 7% (so betr Aufwand)	465,94		121,87
6871	Nicht abzieh. VoSt 19% (so betr Aufw)	18.391,91		24.013,65
6936	Forderungsverluste 19% USt	0,00		500,00
Übertrag		1.251.674,18-	1.179.300,42-	1.266.924,41- 1.160.288,95-

Handelsrecht

Kontennachweis zur G.u.V. vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		1.251.674,18-	1.179.300,42-	1.160.288,95- 1.266.924,41-
	sonstige betriebliche Aufwendungen			
6969	Sonstige Aufwendungen unregelmäßig	<u>32,00</u>	1.251.706,18	<u>0,00</u> 1.266.924,41
	Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
7363	Aufw. Abzinsung Pensions-/ähnl. Rückst.		2.856,00-	24.394,00
	davon Zinsaufwendungen aus der Abzin- sung von Rückstellungen EUR -2.856,00 (EUR 24.394,00)			
7363	Aufw. Abzinsung Pensions-/ähnl. Rückst.			
	sonstige Steuern			
7680	Grundsteuer		2.755,10	2.755,10
	Jahresfehlbetrag		<u><u>2.430.905,70</u></u>	<u><u>2.454.362,46</u></u>

Kultur- und
Verkausschuss
24.07.2024

Kultur- und
Verkausschuss
24.07.2024